Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

51. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2019 | *18*

1. – 14. SEPTEMBER

PILGERN

zu Fuss unterwegs nach Mariastein

Seite 4

ERNTEZEIT

oder Reformstau

Seite 2

ERNTEZEIT ODER REFORMSTAU

September ist Erntezeit. Winzerinnen bringen ihre Ernten ein. Es ist wieder gut gegangen: Die Kräfte der Natur und die Mühe des Menschen haben Früchte getragen.
Auch im September ertönt in der römisch-katholischen Kirche der Ruf nach Reformen. Frauen und Männer bringen ihre Anliegen vor. Es ist wieder nichts gegangen: Die Kräfte im Volk Gottes und die Mühe der Kirchenleitung tragen keine erwünschten Früchte.

Das bewegt mich: *Zwischen Veränderungsforderungen und Verharrungsvermögen polarisieren sich Pfarreien und Diözesen. Menschen werden in ihren eigenen Überzeugungen und in Überzeugungen, die sie mit anderen teilen, «durcheinandergeworfen». Da hört man «Reformstau!» und «Verrat!» Seite an Seite. Manche sagen: «Bevor die geforderten Reformen umgesetzt sind, geht in der römisch-katholischen Kirche gar nichts mehr.» Andere sagen: «Wenn die geforderten Reformen umgesetzt sind, gibt es die römisch-katholische Kirche gar nicht mehr.»*

So oder so, ich finde, das heilsame Mass ist beiderseits verloren gegangen. Das Heilswerk Jesu Christi ist doch vollbracht. Wir leben trotz allem in der Erntezeit, in der Heilszeit. Ist das uns anzumerken?

DR. MARKUS THÜRIG
GENERALVIKAR DES BISTUMS BASEL

Die Inländische Mission unterstützt das Projekt «Getauft und gesandt».

Bettagskollekte 2019

Die Bettagskollekte zugunsten der Inländischen Mission steht im Zeichen der Solidarität mit den Schwachen in der katholischen Kirche unseres Landes. Bei 87 Projekten leistet die Inländische Mission aktuell Hilfe. In Freiburg und Genf beispielsweise unterstützt sie Anlaufstellen für Obdachlose und Randständige, Integrationsprojekte und spirituelle Angebote. Im laufenden Jahr werden grosse Jugendtreffen wie das Ranfttreffen, der Weltjugendtag in Luzern und das Adoray-Treffen in Zug unterstützt. Finanzielle Hilfe erhält die Fremdsprachigenseelsorge im Kanton Neuenburg und in den Bistümern Sitten und Lugano. Ausserdem werden kleine Bergpfarreien im Tessin, im Bündnerland und in der Innerschweiz unterstützt sowie Kapellenvereine, die im Sommer Berggottesdienste anbieten. Ein besonderer Akzent ergibt sich aus der Unterstützung des von Papst Franziskus angeregten ausserordentlichen Missionsmonats Oktober 2019. Die Inländische Mission hilft bei der Finanzierung dieser Kampagne unter dem Motto «Getauft und gesandt» mit. *www.im-mi.ch*

GEORGES SCHWICKERATH ALS BISCHOFSVIKAR EINGESETZT

Anlässlich einer Eucharistiefeier in der Bieler Kirche Bruder Klaus hat Bischof Felix Gmür am 21. August 2019 Georges Schwickerath in seine Aufgabe als Bischofsvikar der Bistumsregion St. Verena eingesetzt. Zusammen mit der Regionalverantwortlichen Edith Rey Kühntopf und Vicaire épiscopal Jean Jacques Theurillat leitet Bischofsvikar Schwickerath die Bistumsregion, zu der die Kantone Bern, Jura und Solothurn gehören. Georges Schwickerath ist zweisprachig und stammt ursprünglich aus Luxembourg. Er tritt die Nachfolge von Arno Stadelmann an, der das Pensionsalter erreicht hat. Arno Stadelmann wird weiterhin als Dompropst und als Aushilfe-Priester im Pastoralraum Wasseramt West tätig bleiben. Bischof Felix Gmür dankt Arno Stadelmann für die langjährige, erfolgreiche Co-Leitung der Bistumsregion St. Verena und wünscht Georges Schwickerath und Arno Stadelmann in ihren neuen Aufgaben viel Glück und Gottes Segen. *www.bistum-basel.ch*

Die Suche nach Sinn und gutem Leben,
nach Hoffnung und Glauben,
ohne Halt vor überholten Dogmen,
das macht den «Aufbruch» aus.

Wolf Südbeck-Baur, Aufbruch-Redaktor,
zum 30-Jahr-Jubiläum der «Unabhängigen Zeitschrift für Religion und Politik».

Jubla Fantasia Kriegstetten am Jubla-Tag 2018.

DIE KUNTERBUNTE JUBLA-WELT

Die Sommerlagerzeit ist vorbei. Zusammen mit zahlreichen Pfadiabteilungen und Jungscharen waren auch über 400 Jubla-Gruppen schweizweit für einige Ferienlagertage unterwegs. Fernab des gewohnten Alltags erlebten sie gemeinsame Abenteuer in der Natur. Die Klima-Debatte war zwar nicht federführend, aber dennoch erlebten Kinder und Jugendliche eine Art Nachhaltigkeits-Lebensschule, eingebettet in viel Freizeitspass. «Die Natur erleben und ihr Sorge tragen» ist seit jeher ein Grundsatz der Jugendorganisationen. Unterstützt von Young Caritas stand die Aktion «Faires Lager» in diesem Jahr unter dem Aspekt des sorgsamen Wasserverbrauchs. Am nationalen Jubla-Tag, 7. September 2019, stellen die Jubla-Organisationen ihre Aktivitäten vor. Interessierte Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, in die Welt von Jungwacht Blauring einzutauchen und sich von ihrer Lebensfreude anstecken zu lassen. Erwachsene können ihr Engagement kennenlernen und wertschätzen. Mit dabei sind auch 15 Jubla-Scharen aus dem ganzen Kanton Solothurn.

www. jubla-so.ch

INHALT

Schwerpunkt	*4*	*Medien*	*7*
Pilgern			
		Aktuell	*8*
Liturgischer Kalender	*6*	*Pfarreien*	*10*
Namenstage		*Region*	*9*
Innehalten	*6*	*Jugend*	*32*

URBAN FINK-WAGNER

KIRCHE AUF DEM WEG

In der Apostelgeschichte werden im Zusammenhang mit den Christenverfolgungen des Saulus die ersten Christen als die Anhänger des «neuen Weges» beschrieben (Apg 9,2). Auch wir sind auf diesem «neuen Weg». Dies gilt auch für die Ortskirche, die Bistümer in der Schweiz. Es lohnt sich dabei, nicht nur vorauszuschauen, sondern auch zurückzublicken, zur Vergewisserung des eigenen Weges und zur Identitätsfindung von Personen und Gemeinschaften.

Was das Bistum Basel, unsere Ortskirche, betrifft, ermöglicht dies der Gerlafinger P. Gregor Jäggi OSB im dritten Band «Die Moderne» (2013) in der Reihe «Das Bistum Basel in seiner Geschichte» (erhältlich beim Bischöflichen Ordinariat in Solothurn: 032 625 58 18; versand@bistum-basel.ch). P. Gregor verdeutlicht, dass das Bistum Basel vor allem im 19. Jahrhundert schwierige und turbulente Zeiten durchleben musste, die glücklicherweise seit Längerem vorbei sind.

Anders sieht es seit Ende der 1980er-Jahre im Bistum Chur aus. Der Churer Diözesanarchivar Albert Fischer geht in seinem Buch «Das Bistum Chur. Band 2: Seine Geschichte von 1816/19 bis zur Gegenwart» (Konstanz 2019) zurückhaltend, aber klar auf die Spannungen zwischen der Churer Bistumsleitung und der eigenen Diözese ein. Auslöser war die Einsetzung des Liechtensteiners Wolfgang Haas als Weihbischof mit Nachfolgerecht im Jahre 1988, die der Churer Bischof Johannes Vonderach mit allen Mitteln durchgesetzt hatte, ohne das Bistum einzubeziehen. Haas' Amtsführung erregte enormen Widerstand und machten die Einsetzung zweier Weihbischöfe nötig, schliesslich 1997 dessen Abschiebung nach Liechtenstein. Sein Nachfolger Amédée Grab glättete zwar die Wogen, führte aber nach Albert Fischer die tieferliegenden Probleme keiner Lösung zu. Vitus Huonder schliesslich tat dies ebenso wenig, sondern förderte stark traditionalistische Gruppierungen.

Was aber ist wichtig? Domherr Fischer bringt es am Schluss seines Buches auf den Punkt: «Die Kirche im Bistum Chur steht im 21. Jahrhundert wie die Kirche in der Schweiz vor gewaltigen Herausforderungen und Aufgaben. Im Vordergrund allen Tuns aber steht sicherlich das Zusammenfinden zu einer friedvollen und starken Gemeinschaft des Zeugnisses und Dienstes für die *eine* Kirche Jesu Christi; darin sind Laien wie Geistliche gleichermassen gefordert.»

Urban Fink-Wagner

Pilgern

Zu Fuss unterwegs nach Mariastein

Überall werden Kultur- und Pilgerreisen angeboten oder Busreisen zu Wahlfahrtsorten organisiert. Pilgern ist wieder in. Traditionell gepilgert wird jedoch zu Fuss, denn Pilgern ist beten mit den Füssen. Das Pilgern soll die Menschen aus dem Alltäglichen herausführen, in die Fremde, in die Langsamkeit, zu sich selbst und wieder näher zu Gott. Drei Gruppen aus dem Buchsgau berichten von ihren Fusswallfahrten nach Mariastein.

KUNO SCHMID

Zu einer Wallfahrt gehören drei Dinge: die religiöse Motivation der Pilgernden, der Pilgerweg und das Pilgerziel. Seit dem Mittelalter kennt die Christenheit drei grosse Wallfahrtsziele:

- Die Wallfahrt nach Jerusalem, ins «Heilige Land», in dem Jesus gelebt hat, gestorben und auferstanden ist.
- Die Wallfahrt nach Rom, in die «Mitte der Welt» mit den Apostelgräbern von Petrus und Paulus.
- Die Wallfahrt nach Santiago de Compostela, nach «Finisterre», dem Ende der damals bekannten Welt und dem Grab des Apostels Jakobus.

Auch heute werden diese Pilgerziele von zahlreichen Menschen aufgesucht. Insbesondere das Pilgern zu Fuss auf dem Jakobsweg ist neu entdeckt worden. Zahlreiche Abschnitte des Weges nach Spanien sind auch in der Schweiz wieder hergerichtet. Einige nehmen diese Wege aus religiösen Gründen unter die Füsse. Andere finden, es sei kulturell interessant, oder sie setzen sich ganz persönliche Ziele. Alle erfahren jedoch, dass das Unterwegssein zu einem Sinnbild für den eigenen Lebensweg werden kann.

Im Kantons Solothurn sind vor allem Marienwallfahrtsorte wie Oberdorf, Wolfwil oder Meltingen beliebt. Das bedeutendste Pilgerziel ist jedoch Mariastein. Das Gnadenbild mit der lächelnden Madonna in der Felsenhöhle erinnert an die Rettung eines Kindes, das über den Felsen gestürzt ist. Darüber erhebt sich das Benediktinerkloster, das über die Jahrhunderte zum Herz des Solothurner Katholizismus geworden ist. ■

NACHTWANDERUNG NACH MARIASTEIN

Die Nacht ist dunkel und windstill. Der Himmel ist bedeckt, sodass keine Sterne zu sehen sind. Ab und zu reisst die Wolkendecke auf und der Halbmond kommt für kurze Zeit zum Vorschein. Von weit her kann man tanzende Lichtpunkte sehen, begleitet von Gemurmel und dem Klappern der Wanderstöcke. Acht mutige Wanderer haben sich dieses Jahr wiederum aufgemacht, durch die Nacht nach Mariastein zu pilgern. Start ist die Schelten-Passhöhe. 29 Kilometer liegen vor ihnen. Zehn lange Stunden werden sie unterwegs sein, bis sie in Mariastein eintreffen werden, um die anschliessende Messe zu besuchen. Was bewegt diese Menschen dazu, diese Strapazen auf sich zu nehmen? Ist es das Gefühl, etwas erreicht zu haben? Oder ist man wirklich unterwegs, um seine Sünden zu tilgen? Nutzt man diese Zeit, um ein Zwiegespräch mit Gott zu führen? Oder ist man einfach nur unterwegs, weil man gerne wandert?
Seit dem 100-Jahr-Jubiläum der Pfarrkirche Balsthal im Jahr 2014 erfreut sich diese Pilgerwanderung jährlich wieder grosser Beliebtheit. Immer ist es eine bunt zusammengewürfelte Truppe, die sich nicht oder nur flüchtig kennt. Doch am Ende der Wanderung fühlt man sich auf eine ganz besondere Art miteinander verbunden. Während der zehn Stunden, die man zusammen ist, hilft, unterstützt und motiviert man einander und man ist um eine Erfahrung reicher. Schon allein das ist es wert, beim nächsten Mal wieder mit dabei zu sein.

RENATE BAUMGARTNER

VOM GÄU NACH MARIASTEIN

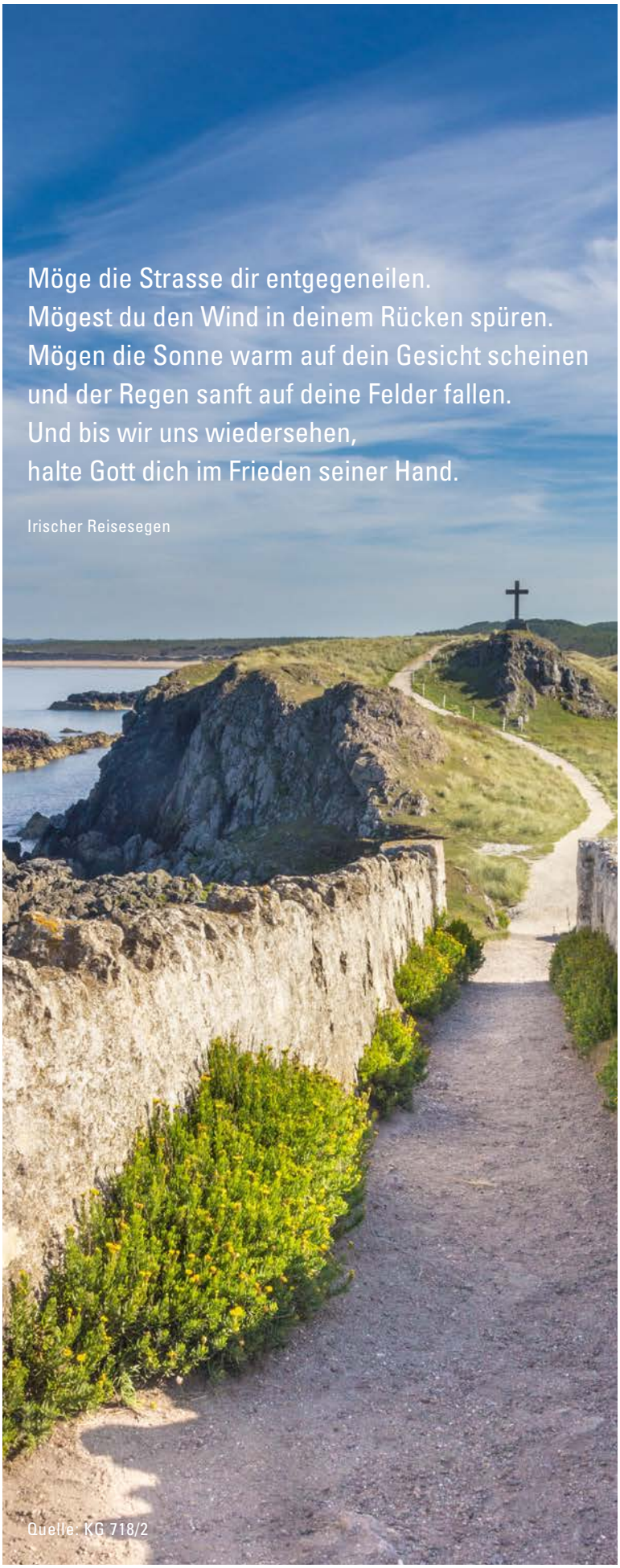
Der diesjährige Tagesmarsch nach Mariastein war im April und verzeichnete erneut einen Teilnehmerrekord. Obwohl die Wetterprognosen nicht gut waren, brachen gegen 70 gut gelaunte und erwartungsfrohe Wanderer aus fast allen Gäuer Gemeinden sowie aus Olten auf. Zur sehr frühen Stunde starteten sie für eine herausfordernde Tagestour zum solothurnischen Wallfahrtsort. Die erste Etappe führte aus den verschiedenen Gemeinden nach Langenbruck zum Sammelpunkt der ganzen Pilgerschar. Dann ging es gemeinsam weiter über die Wasserfallen, die Nunnigerberge, an der Ruine Gilgenberg vorbei und durchs Kaltbrunnental. Der letzte Aufstieg durch das Dörfchen Blauen zum sogenannten «Metzerlenkreuz» zehrte zwar an den vorhandenen Kräften. Doch mit jedem Schritt kam der Zielort näher, und schon bald erblickten wir Mariastein mit seiner dominanten und prächtigen Klosterkirche. Wir haben es geschafft!
Nach dem Besuch der Wallfahrtskirche mit der Gnadenkappelle trafen sich die Teilnehmenden gemütlich und entspannt zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant «Post». Dabei liess es sich der Abt des Klosters Mariastein, Peter von Sury, nicht nehmen, die Wanderer vom Jurasüdfuss kurz zu besuchen und ihnen zur vollbrachten Leistung zu gratulieren. Zwei Reisecars führten die Pilger zurück ins Gäu. Für alle wurde dieser Tag zu einem eindrucksvollen persönlichen Erlebnis.

BRUNO VON ARX

PFARREI WELSCHENROHR, FUSSWALLFAHRT NACH MARIASTEIN

Seit fast 70 Jahren organisiert die Pfarrei Welschenrohr jährlich eine Fusswallfahrt nach Mariastein. So starteten auch dieses Jahr um 5 Uhr morgens bei Regen zwei Frauen und ein Mann von der Tannmatt in Richtung Scheltenpasshöhe. Kurze Zeit später wurden sie vom Nebel behindert, kamen vom Weg ab und handelten sich zwei Stunden Verspätung ein. Dann ging es weiter Richtung Erschwil. Inzwischen waren längstens vier Teilnehmer – wetterbedingt per Auto – in Erschwil und zwei in Büsserach mit ÖV eingetroffen, ebenso der «Besenwagen». In der Kirche war ein erster Zehner des Rosenkranzes fällig für die persönlichen Anliegen und diejenigen der Pfarrei. Das wiederholte sich in Büsserach, Breitenbach, Brislach, Zwingen und Blauen. Gegen 14 Uhr trafen wir in Blauen ein, wo wir das Mittagessen einnahmen. Dann ging es weiter zum Metzerlenkreuz und hinunter nach Mariastein, wo wir müde, aber glücklich um 17 Uhr ankamen. Im Klostergarten wurden wir von Pater Norbert wie jedes Jahr mit Trank und Früchten empfangen. Individuell besuchten wir die Gnadenkapelle. Die Mehrzahl der Pilger kehrte wieder nach Hause zurück und nur ein kleiner Teil übernachtete in Mariastein für den Besuch des Sonntagsgottesdiensts mit den Mönchen. Mit dem Fussmarsch soll eine alte Tradition aufrechterhalten werden. Er ist aber auch Ausdruck der Verbundenheit mit dem Marienwallfahrtsort, wo jeder und jede seine Anliegen vorbringen kann.

ANTON STRÄHL



WOCHE VOM
1. BIS 7. SEPTEMBER 2019

Sonntag, 1. September
22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung
Beginn der Schöpfungszeit, 1. September bis 4. Oktober
L1: Sir 3, 17–18.20.28–129.
L2: Hebr 12, 18–119.22–124a.
Ev: Lk 14, 1.7–114.
N: Verena, Ruth, Ägidius

Montag, 2. September
N: Ingrid, Apollinaris Morel

Dienstag, 3. September
N: Gregor der Grosse, Phoebe

Mittwoch, 4. September
N: Iris, Irmgard, Rosalia, Jeanne-Antide

Donnerstag, 5. September
N: Roswitha, Maria Faustyna Kowalska

Freitag, 6. September
N: Magnus, Alexius, Theobald

Samstag, 7. September
N: Judith, Regina

WOCHE VOM
8. BIS 14. SEPTEMBER 2019

Sonntag, 8. September
23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Keiner von euch kann mein Jünger sein,
wenn er nicht auf seinen ganzen Besitz verzichtet. Lk, 14,33
L1: Weish 9, 13–119.
L2: Phlm 9b-10.12–117.
Ev: Lk 14, 25–133.
Mariä Geburt
N: Adrian, Sergius I.

Montag, 9. September
N: Petrus Claver

Dienstag, 10. September
N: Pulcheria

Mittwoch, 11. September
N: Felix, Regula, Willibert

Donnerstag, 12. September
Mariä Namen
N: Maria, Guido, Degenhard

Freitag, 13. September
N: Johannes Chrysostomus, Tobias

Samstag, 14. September
KREUZERHÖHUNG
N: Notburga

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES

www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Sonntag, 1. September
ZDF, 09.03 Uhr
Klimawandel
Was man dagegen tun kann.

SRF 1, 10.00 Uhr
Kath. Gottesdienst: Verenatag
Kardinal Koch in Zurzach

arte, 20.15 Uhr
Polen 39
Deutsche Soldaten morden.

Montag, 2. September
arte, 23.25 Uhr
Brief an einen Freund aus Gaza
Israeli und Palästinenser im Dialog.

Dienstag, 3. September
3sat, 20.15 Uhr
Die Brücke
Sieben Jungs im verlorenen Krieg.

arte, 22.45 Uhr
Jüdisch in Europa
Wie leben Juden in Europa?

Mittwoch, 4. September
SRF 1, 20.50 Uhr
Menschlichkeit vor Gericht
Flüchtlingsretter angeklagt.

Donnerstag, 5. September
SRF 1, 23.55 Uhr
Die rote Schildkröte
Liebe, Verletzlichkeit und Natur.

Samstag, 7. September
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Mit dem Floss auf den Pazifik.

arte, 19.30 Uhr
Das Wunder von Nairobi
Jugendorchester der Slums.

3sat, 22.05 Uhr
Der Klang der Stimme
Urmenschliche Begabung.

arte, 23.35 Uhr
Der Tod findet nicht statt
Verdrängter Tod.

Sonntag, 8. September
ZDF, 09.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst
Gelebte Kreuzesnachfolge.

Mittwoch, 11. September
3sat, 21.45 Uhr
Brüder
Salafisten aus Langeweile?

Samstag, 14. September
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Geständnis eines Topmanagers.

RADIO

Sonntag, 1. September
BR2, 08.05 Uhr
Gedenkstätte Yad Vashem
In Erinnerung an den Holocaust.

SRF 2, 08.30 Uhr
Perspektiven: Vom Nil zum Rhein
Die Heilige Verena verbindet Völker und Kirchen.

SRF 2, 10.00 Uhr
Katholischer Gottesdienst aus Bad Zurzach
Mit Kurt Kardinal Koch zum Verenatag.

Sonntag, 8. September
BR2, 08.05 Uhr
Schauplatz Lampedusa
Anlaufstelle für Bootsflüchtlinge.

SRF 2, 08.30 Uhr
Perspektiven: Raus aus dem Museum
Ein Podcastprojekt bringt Dinge zum Klingen.

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Matthias Wenk, röm.-kath.
Katrin Kusmierz, evang.-ref.

SWR2, 12.05 Uhr
Die Revolution frisst ihre Kinder
Ernesto Cardenal und das heutige Nicaragua.

LITERATUR

Der Freiburger Moraltheologe Daniel Bogner setzt sich in seinem Buch mit Missbrauch, Macht und mangelhaften rechtlichen Strukturen in der katholischen Kirche auseinander. Er zeigt, wie die Kirche verlorenes Vertrauen wiedergewinnen und den Anschluss an die Moderne schaffen kann, ohne sich selbst zu verraten. Es ist ein Weckruf für alle, denen Kirche und christlicher Glaube etwas bedeuten.

Daniel Bogner
Ihr macht uns die Kirche kaputt
doch wir lassen das nicht zu!
Herder-Verlag, Freiburg i. Br. 2019
160 Seiten, CHF 22.90
ISBN 978-3-451-39030-2

KINO | DVD

Nach dem Tod seiner Eltern weiss der junge Sanitärtechniker «Sigi» Signer nicht mehr genau, wohin mit seinem Leben. Der Lohn reicht zu nichts, die Frauen ignorieren ihn als Büezer, und echte Freunde hat er eigentlich auch keine. Ein Arbeitskollege rät ihm, sich schwarz etwas dazu zu verdienen. Auf dem Nachhauseweg begegnet er Hannah, einer wunderschönen Frau mit freikirchlichem Hintergrund, die sein Leben durcheinanderbringt.

Der Büezer
Hans Kaufmann, Schweiz 2019
Kinostart 8. September 2019

Kloster Namen Jesu, Solothurn

FERMATA MUSICA

Mittwoch, 4. September 2019, 17.30 Uhr
Klosterkirche

i flauti: *Gabriele Wolf, Bernard Kühne, Patrik Lüscher, Daniel Stoll und Hansjörg Vontobel, Blockflöten, spielen Renaissance- und Barockmusik aus Grossbritannien.*

www.arsmusica.ch

Musikalische Andacht

VIRTUOSE VOLKSMUSIK

Donnerstag, 5. September 2019, 19.30 Uhr
Weststadtkirche St. Marien

Ohalätz: vier Allrounder mit Schwyzerörgeli, Klarinette und Bass.

www.kath-solothurn.ch

Orgelkonzerte in Solothurn

ORGELMATINEE: COUPERIN «LE GRAND»

Samstag, 7. September 2019, 11.30 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Jean-Luc Ho (Orgel) spielt Werke von Francois Couperin (1688 – 1733).

MUSIK ZUR MARKZEIT

Samstag, 14. September 2019, 19.00 Uhr
Reformierte Kirche Solothurn

Urs Aeberhard (Orgel) musiziert mit dem Kirchenchor Flumenthal.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Bachkonzerte Olten

BACH & SEINE SÖHNE

Sonntag, 8. September 2019, 17.00 Uhr
Kirche St. Martin, Olten

Orgelkonzert mit vierhändiger Musik und Werken für zwei Orgeln aus der Familie Bach. An den Orgeln: Francesco Saverio Pedrini, Christoph Mauerhofer und Hansruedi von Arx.

www.katholten.ch

Singknaben der St.-Ursen-Kathedrale

«YERUSHALAYIM – JERUSALEM»

Samstag, 14. September 2019, 19.00 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Chorkonzert

www.singknaben.ch

Caritas Solothurn

UNTEN_DURCH IN SOLOTHURN

EIN ETWAS ANDERER STADTRUNDGANG

Donnerstag, 12. September 2019, 18.30 Uhr,
Treffpunkt jeweils vor der Caritas Solothurn,
Niklaus-Konrad-Strasse 18, Solothurn

Die von Caritas und dem Theaterautor Hannes Leo Meier entwickelten Geschichten erzählen aus dem Alltag von Menschen, die die Welt von unten kennen. Gemeinsam mit Laienschauspielern und Sozialarbeiterinnen sind wir der Armut auf der Spur.

www.caritas-solothurn.ch

Internationales Bildungszentrum Scalabrini

SOLIDARITÄTSPROJEKT: APFELERNTE

JUNGE LEUTE FÜR JUNGE LEUTE
Samstag, 14. September 2019, 14 – 18 Uhr
IBZ Scalabrini, Baselstrasse 25, Solothurn
anschliessend Spaghetti-Plausch

Die Apfelernte ist ein Solidaritätsprojekt zu gunsten benachteiligter Jugendlicher in der Welt.

Infos und Anmeldung: Telefon 032 623 54 72
ibz-solothurn@scala-mss.net

Kloster Visitation, Solothurn

FRIEDEN ALS FRUCHT DER GEWALTLOSIGKEIT

DER FRIEDEN JESU
DER FRIEDEN VON GANDHI IM HINDUISMUS
Samstag, 7. September 2019, 09.00 Uhr
Klosterkirche

Eucharistiefeier, anschliessend Vortrag und Diskussion mit Generaloberin Sr. Siji Narikulam.
Kloster Visitation, Grenchenstr. 27, Solothurn
Telefon 032 623 38 12, sss.solothurn@epost.ch

ANTONIUSHAUS, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

ANTONIUSANDACHT

Dienstag, 3. September 2019, 14.30 Uhr
Antoniuskapelle

Voranzeige:

JUBILÄUMSFEIER

100 Jahre Seraphisches Liebeswerk Solothurn
Samstag 28. September 2019, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale

Festgottesdienst mit Bischof Felix Gmür, anschliessend Apéro auf der St.-Ursen-Terrasse (bei ungünstigem Wetter im Pfarreisaal).

Kloster Mariastein

EXERZITIEN «IN DIE TIEFE STEIGEN»

Montag, 18. – Freitag, 22. November 2019
Gästehaus des Klosters Mariastein
mit P. Ludwig Ziegerer, Mariastein
Sr. Lea Blöchlinger, Cazis

Die Exerzitien richten sich an Menschen, die in diesen Tagen ihren Glauben vertiefen möchten. Das Schwergewicht liegt auf dem Schweigen, dem täglichen Einzelgespräch mit der Leiterin oder dem Leiter sowie der Teilnahme an der täglichen Eucharistiefeier in der Gnadenkapelle.
Anmeldung und weitere Angebote unter
www.kloster-mariastein.ch

Kloster Einsiedeln

IMPULSTAG

FÜR KIRCHLICH ENGAGIERTE UND VERANTWORTLICHE ZUM MONAT DER WELTMISSION

Donnerstag, 3. Oktober 2019, 09.00 – 17.15 Uhr
Theatersaal der Stiftsschule

Gemeinsam der Frage nachgehen, wo es in der Kirche Aufbrüche der Erneuerung gibt und was diese für die konkreten Gemeinden und Gemeinschaften heissen können, mit Abt Urban Federer, Bischofsvikar Father James Mallon, Seelsorgerin Charlotte Küng-Bless, Missionsschulleiter Otto Neubauer und Pastoralamtsleiter Christian Hennecker.
Anmeldeschluss: 15. September 2019.

www.impulstag-einsiedeln.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressänderungen
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Grenchenstrasse 43, 4500 Solothurn |
Heinz Bader, Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner,* Oberdorf |
Stephan Kaisser, Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb,* Neuendorf |
Reto Stampfli, Solothurn | **Jugendseite |** *Daniele Supino,* Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher,* Solothurn

BEHÖRDEN UND FACHSTELLEN

Bischofsvikariat St. Verena
Bahnhofplatz 9 | 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 321 33 60
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch
www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn
Bahnhofstrasse 230 | Postfach 308 | 4563 Gerlafingen
Tel. 032 674 42 02
info@synode-so.ch
www.synode-so.ch

KANTONALE FACHSTELLEN DER SYNODE

Fachstelle Religionspädagogik
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn
Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch
www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 12
info@fadiso.ch
www.fadiso.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring Kanton Solothurn
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 10
kast@jubla-so.ch
www.jubla-so.ch

juse-so
Kirchliche Fachstelle Jugend
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 08
sekretariat@juse-so.ch
www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 05
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch
www.kirchenmusik-solothurn.ch

VON DER SYNODE BEAUFTRAGTE FACHSTELLEN

Caritas Solothurn
Niklaus Konrad-Strasse 18 | 4501 Solothurn
Tel. 032 621 81 75
info@caritas-solothurn.ch
www.caritas-solothurn.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Partnerschaft und Familie
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität
www.velso.ch

REGIONALSTELLE SOLOTHURN
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn
Telefon 032 622 44 33
solothurn@velso.ch

REGIONALSTELLE GRENCHEN
Solothurnstrasse 32 | 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 22
grenchen@velso.ch

REGIONALSTELLE OLTEN
Hammerallee 19 | 4600 Olten
Telefon 062 212 61 61
olten@velso.ch

RELIGIONSLEHRPERSONEN AN DEN KANTONSSCHULEN

SOLOTHURN
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil
Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann | peter.lehmann@ksso.ch
Andreas Ruoss | andreas.ruoss@ksso.ch
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch
Jonas Widmer | jonawi@gmx.ch

OLTEN
Stephan Hodonou | Krummackerweg 31 | 4600 Olten |
Tel. 062 296 36 37 | stephan.hodonou@kantiolten.ch
Thomas Stirnimann | thomas.stirnimann@kantiolten.ch

ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE

ITALIENISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn
Tel. 032 622 15 17
solothurn@missioni.ch oder mciso@bluewin.ch

SPANISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rue de Morat 48 | CH 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 323 54 08
mision.espanola@kathbielbienne.ch

PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern
Tel. 031 533 54 42
mclportuguesa@kathbern.ch

KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Reiserstrasse 83 | 4600 Olten
Tel. 062 296 41 00
sito.coric@gmx.net

SPEZIALSEELSORGE

SPITALSEELSORGE
Bürgerspital Solothurn
Tel. 032 627 31 21

Psychiatrische Dienste
Tel. 032 627 11 11

Kantonsspital Olten
Tel. 062 311 41 11
www.spitalseelsorge.ch

GEFÄNGNISSEELSORGE
gefaengnisseelsorge.so@bluewin.ch

GEHÖRLOSENSEELSORGE
Tel. 031 869 57 32 / 078 833 51 01
felix.weder@kathbern.ch

NOTFALLSEELSORGE
Tel. 117
www.notfallseelsorge.ch/so

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00
St. Marien**	18.00	
Jesuitenkirche	17.00 *portugiesisch*	9.30 *italienisch*
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*
Bürgerspital		10.00

***Beichtgelegenheit in der Kathedrale:** Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.
****Beichtgelegenheit St. Marien:** Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG
St. Martin	18.00	9.30
St. Marien		11.00
Kloster	6.45	8.00, 19.00

www.kath-solothurn.ch | www.katholten.ch

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 6. September, 16.15 Uhr
Eucharistiefeier

Orgelkonzert

Samstag, 7. September, 11.30 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn
Jean-Luc Ho.

Samstag, 14. September, 19.00 Uhr
Reformierte Kirche Solothurn
Urs Aeberhard mit Kirchenchor Flumenthal.

Fiire mit de Chliine in der Natur

Samstag, 14. September, 16.00 Uhr
Parkplatz bei der Kirche St. Niklaus

Der Igel Igor Schluchte zeigt Kindern von 4 bis 8 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Paten/Patinnen … spannende Plätze in der Verenaschlucht. Jüngere und ältere Geschwister sind herzlich willkommen.

Chorkonzert a cappella «Yerushalayim – Jerusalem»

Samstag, 14. September 19.00 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn
Singknaben der St.-Ursen-Kathedrale
Andreas Reize, Leitung.

Musikalische Andacht

Donnerstag, 5. September, 19.30 Uhr
St. Marien-Kirche
Virtuose Volksmusik mit Ohalätz

Stefan Schwarz, Marcel Jenny, Kilian Steiner, Rahel Laubscher (Allrounder mit Schwyzerörgeli, Klarinette und Bass).

Eintritt frei – Kollekte.

St.-Ursen-Tag 2019

Wir laden Sie herzlich ein zur Feier des St.-Ursen-Tages:

Montag, 30. September
10.00 Uhr, Festgottesdienst
in der St.-Ursen-Kathedrale.

Mit Bischof Felix Gmür und dem Seelsorgeteam der Pfarreien St. Ursen und St. Marien.

Predigt: Priorin Irène Gassmann, Kloster Fahr.

Musikalische Gestaltung: Domchor St. Ursen.

Alle Pfarreiangehörigen sowie weitere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle Gottesdienstbesucher/-innen zu einem Apéro auf der Terrasse der St.-Ursen-Kathedrale ein.

15.00 Uhr, Vesper mit Reliquien-Verehrung
In der St.-Ursen-Kathedrale.

Pfarradministrator | Dr. Thomas Ruckstuhl | Tel. 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch |
Vikar | Roger Brunner | Tel. 032 623 32 11 | roger.brunner@kath-solothurn.ch | **Pfarreiseelsorger i.A. |** Basil Schweri | Tel. 032 623 32 11 | basil.schweri@kath-solothurn.ch
Katechese | Annina Schmidiger | Tel. 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | **Ehe-/Familienpastoral |** Carole Imboden | Tel. 032 623 32 11 | carole.imboden@kath-solothurn.ch
Firmprojekt | Christiane Lubos | Baselstrasse 25 | Tel. 032 623 54 72 | firmprojekt@bluewin.ch
Kirchenmusik | Konstantin Keiser | Domkapellmeister | konstantin.keiser@hotmail.com | Benjamin Guélat | Domorganist | benjamin.guelat@gmail.com.
Andreas Reize | Leiter Singknaben | ar@singknaben.ch | Andreina Fischer | Leitung Singkreis St. Marien | andreina.fischer@gmx.net
Doychin Raychev | Organist St. Marien | d_raychev@windowslive.com

Auf Gott kannst du dich verlassen …

«Erzählst du nochmals die Geschichte vom heiligen Georg und dem Drachen?» Die Geschichte habt ihr doch im Fiire mit Chliine gehört und ich hab sie euch seit da schon zigmal wiedererzählt. «Trotzdem, wir wollen sie nochmals hören!» Und so erzähle ich unseren Kindern zum wiederholten Mal dieselbe Geschichte und sie hören fasziniert zu.

Legendengeschichten und biblische Geschichten sind Thema in unseren Fiire mit de Chliine und de Grössere Gottesdiensten. So waren die Geschichten von Georg, Daniel und natürlich auch von Verena eindrückliche Zeugnisse von Menschen, die ihr Leben ganz auf Gott ausgerichtet hatten. Aber auch Noah, der Gotteswort gehört hat und eine Arche baute, ohne auf alle zu achten, die dachten, dass er spinnt, ist uns in den Gottesdiensten begegnet. Dies alles sind Geschichten von Menschen, die für uns Vorbilder sein können. Sie haben in ihrem Leben auf Gott vertraut und erfuhren, dass sie sich auch wirklich auf Gott verlassen konnten.

Und genau dies möchten wir vom Fiire mit de Chliine und de Grössere Team den Kindern beibringen. Dass sie sich auf Gott verlassen können, dass er sie begleitet und sie deshalb nie alleine sind. Denn Gott will vom ersten Tag ihres Lebens ihr Freund und Begleiter sein.

Auch in diesem Herbst starten wir wieder zu weiteren Fiire mit de Chliine und de Grössere Gottesdiensten. Bereits zum zweiten Mal richtet sich unser Programm nicht nur an die Chliine, sondern auch an grössere Kinder. Wir beginnen unseren Gottesdienst immer gemeinsam und machen dann im weiteren Verlauf altersangepasste Gruppen, in denen wir eine Geschichte hören und dazu etwas gestalten, erfahren und erleben. Natürlich gehört auch ein gemeinsames Zvieri nach dem Gottesdienst dazu. Die Zeit, um nach der Feier noch gemeinsam zu verweilen und ins Gespräch zu kommen, schätzen wir vom Vorbereitungsteam sehr.

Wir freuen uns, wenn immer wieder neue Familien mit ihren Kindern in die Gottesdienste kommen!

Im Namen des ganzen Vorbereitungsteams
Carole Imboden.

Voranzeige für die nächsten Fiire mit de Chliine und de Grössere:
Samstag, 26. Oktober, 16.00 Uhr, reformierte Stadtkirche
Samstag, 16. November, 16.00 Uhr, reformierte Stadtkirche
Samstag, 14. Dezember, 16.00 Uhr, reformierte Stadtkirche

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 1. September
10.00 Uhr, kein Gottesdienst
Pfarreifest in St. Marien.
19.00 Uhr, Eucharistiefeier.

Mittwoch, 4. September
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 7. September
15.00 Uhr, Festgottesdienst, Goldene Hochzeit
Mit Bischof Felix Gmür.

Sonntag, 8. September
10.00 Uhr, Eucharistiefeier Familiengottesdienst.
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Seraphisches Liebeswerk.

Mittwoch, 11. September
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Marie Gisi; Domkaplan Johann Pfluger, Eltern und Geschwister; Ehrendomherr Josef Eggenschwiler; Victor und Maria Marbet-Probst und Angehörige; St. Ursenbruderschaft; verstorbene Mitglieder der Männerkongregation Mariä Himmelfahrt.

Samstag, 14. September
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Vikar Roger Brunner

JESUITENKIRCHE

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
Hl. Messe der italienischsprachigen Mission

Mittwoch, 4. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier
Mitgestaltet durch die Frauenliturgiegruppe.

Freitag, 6. September
Herz-Jesu-Freitag
08.45 Uhr, Eucharistiefeier
Anschliessend Kaffee im Pfarrhaus.
18.30 Uhr, Rosenkranz der Männerkongregation Mariä Himmelfahrt.

Samstag, 7. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Erwin und Rita Flury-Weber, sowie Richard Flury-Eggenschwiler; Gion Anton Locher; Chantal Jenni.

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
Hl. Messe der italienischsprachigen Mission

Mittwoch, 11. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 13. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 14. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Paul und Elise Ryf-Schaad; Klothilde Piguet-Steinmayer; Hermann und Anna Weber-Kaeser; Jörg Weber; Marie-Theres Weber; Anna Burki-Stutz; Marie Kälin.

ST. MARIEN

Samstag, 31. August
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Pfarrer Thomas Ruckstuhl.
18.00 Uhr, kein Gottesdienst
Pfarreifest am Sonntag, 10.00 Uhr.

Sonntag, 1. September
10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Pfarreifest
Musikalische Gestaltung durch den Singkreis.
Kollekte: Theologische Fakultät, Luzern.
Anschliessend Apéro, Mittagessen, Kaffee und Kuchen.
14.30 Uhr, Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag. 7. September
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Vikar Roger Brunner.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Seraphisches Liebeswerk.

Sonntag, 8. September, 14.30 Uhr
Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

ST.-PETERS-KAPELLE

Sonntag, 1. September, 19.00 Uhr
Adoray Lobpreis

Samstag, 7./14. September, 18.00 Uhr
Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

ST. URBAN-KAPELLE

Donnerstag, 5./12. September, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier
Anschliessend Rosenkranz.

ST. URSEN | Propsteigasse 10 | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch **| Sekretariat |** Barbara Moos und Beatrice Hubler
Öffnungszeiten | MO–DI 8.30–11.30 und 14.00–16.30 | MI 8.30–11.30 (Nachmittag geschlossen) | DO–FR 8.30–11.30 und 14.00–16.30 | Während den Schulferien nur vormittags geöffnet
Sakristan | Peter Schnetz, Tel. 079 824 23 21 | Sakristei, Tel. 032 622 87 71
ST. MARIEN | Propsteigasse 10 | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch **| Sekretariat |** Beatrice Hubler
Öffnungszeiten | MO–DI 8.30–11.30 und 14.00–16.30 | MI 8.30–11.30 (Nachmittag geschlossen) | DO–FR 8.30–11.30 und 14.00–16.30 | Während den Schulferien nur vormittags geöffnet
Sakristan | Abwart | René Syfrig | Tel. 079 611 07 57
Verwaltung | Roland Rey | Hauptgasse 75 | 4500 Solothurn | Tel. 032 622 19 91 | kg-verwaltung@kath-solothurn.ch

KLOSTER NAMEN JESU

Sonntag, 1. September
Am Vorabend
19.00 Uhr, Vigil
Am Sonntag
10.45 Uhr, Hl. Messe
17.00 Uhr, Vesper

Dienstag, 3. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 6. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 8. September
Am Vorabend
19.00 Uhr, Vigil
Am Sonntag
10.45 Uhr, Hl. Messe
17.00 Uhr, Vesper

Dienstag, 10. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 13. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

KLOSTER VISITATION

Sonntag, 1. September, 08.00 Uhr
Kirchweihfest
Eucharistiefeier

Samstag, 7. September
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
10.00 Uhr, Vortrag und Diskussion im Begegnungsraum

Sonntag, 8. September, 08.00 Uhr
Mariä Geburt
Eucharistiefeier

Samstag, 14. September
16.00 Uhr, Rosenkranz/Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr, Besuch der Hl. Messe in der St.-Marien-Kirche

PSYCHIATRISCHE KLINIK

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

ANTONIUSKAPELLE

Dienstag, 10./17. September, 07.00 Uhr
Hl. Messe
Anschliessend eucharistische Anbetung. 17.45 Uhr, Andacht.

Mitteilungen

Ein herzliches «Vergelts Gott»

Am 13./14. Juli, Sterbehospiz Solothurn, Fr. 710.25.
20./21. Juli, Justinuswerk, Fr. 594.90.
Am 27./28. Juli, Save our children, Fr. 593.00.
Am 3./4. August, Berghilfe, Fr. 748.00.
Aus unserem Pfarreigebiet ist dem **Fastenopfer** dieses Jahr der Betrag von **Fr. 26 955.75** überwiesen worden. Das Fastenopfer bedankt sich recht herzlich dafür.

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:
zum 95. Geburtstag am 10. September, Herr Josef Bargetzi; zum 92. Geburtstag am 7. September, Frau Margrith Paulus; zum 91. Geburtstag, am 11. September, Frau Ilona Nagy; zum 85. Geburtstag am 1. September, Herr Hansjakob Gächter; am 7. September, Frau Hildegard Kurz; zum 80. Geburtstag am 3. September, Herr Hans Flückiger; am 8. September, Herr Martin Oetterli.
Wir wünschen unseren Jubilaren und unseren Jubilarinnen einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

Taufen

Die heilige Taufe empfingen:
am 11. August Elisa Celeste Grambone, Tochter der Sabine Huber und des Grambone Daniele; Mirko Valentino Secci, Sohn der Milena und des Davide Secci.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien ist verstorben:
Am 19. August Frau Magdalena Lisibach-Fluri.
Gott schenke der lieben Verstorbenen das ewige Leben.
Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Kirchenmusik

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
St.-Marienkirche, Pfarreifest
Erich Plüss (1962): Missa Brevis für Chor, Violoncello und Orgel (Uraufführung).
Solist: Erich Plüss, Violoncello.

Musikalische Andacht St. Marien

Donnerstag, 5. September, 19.30 Uhr
Virtuose Volksmusik mit Ohalätz
Stefan Schwarz, Marcel Jenny, Kilian Steiner, Rahel Laubscher (Allrounder mit Schwyzerörgeli, Klarinette und Bass).

Eintritt frei – Kollekte.

Religionsunterricht 2019–2020 und neue Verantwortliche Katechese

Der Religionsunterricht im Kanton Solothurn wird von der 1.–8. Klasse durch Lehrpersonen der Landeskirchen in ökumenischer Zusammenarbeit erteilt und finanziert. Grundlage dafür ist der ökumenische Lehrplan. Dieser Unterricht bildet die sogenannte 1. Säule der christlichen Bildung am «Lernort Schule».
Katholische Inhalte wie die Vorbereitung auf die Sakramente der Erstkommunion und der Versöhnung werden zusätzlich in sogenannten «konfessionellen Fenstern» an bestimmten Nachmittagen in den Räumlichkeiten der Pfarreien erteilt. Das ist die 2. Säule der christlichen Bildung am «Lernort Pfarrei».
Auch diese Termine sind mit den Stundenplänen der Schulen abgestimmt.

Ab der 9. Klasse findet kein schulischer Unterricht statt. Dann beginnt die ausserschulische Vorbereitung zur katholischen Firmung oder zur reformierten Konfirmation.
Der ökum. Religionsunterricht ist für alle römisch-katholisch gemeldeten Kinder obligatorisch und gehört zur Voraussetzung der Zulassung zu Erstkommunion, Versöhnungsweg und Firmung. Eltern können ihr Kind dispensieren lassen. Dazu melden sie sich bei der unterrichtsverantwortlichen Person.
Die Aufgabe, welche bisher Vikar Roger Brunner wahrgenommen hat, übernimmt neu die Katechetin RPI Annina Schmidiger.

Eltern, welche keiner Konfession angehören, können ihr Kind kostenlos am Unterricht teilnehmen lassen; in diesem Fall sind sie gebeten, sich anzumelden.

Religionslehrpersonen an den Schulhäusern und ihre Anstellungsbehörde

Primarschule Brühl
Ursula Eichelberger (ref.) und Annina Schmidiger (kath.).

Primarschule Fegetz
Christa Schmelzkopf-Visser (ref.), Priska Schärer (kath.), Cornelia Studer (kath.).

Primarschule Hermesbühl
Cornelia Studer (kath.), Christa Schmelzkopf-Visser (ref.).

Primarschule Vorstadt
Salomé Blum (ref.), Annina Schmidiger (kath.).

Primarschule Wildbach
Béatrice Hitzler (kath.), Priska Schärer (kath.).

Oberstufe Schützenmatt
Béatrice Hitzler (kath.), Basil Schweri (kath.), Veronika Hettich (ref.).

Die Singknabenfamilie macht (keine) Ferien

Seit mehr als acht Jahren reisen die Singknaben nach Contra ins Frühlingslager. Mein jüngerer Bruder Nico und ich freuen uns jedes Jahr riesig auf die Singwoche im Tessin. Das Lager in Contra bedeutet in erster Linie Arbeit. Wir proben viel und verpassen unserem Jahresprogramm den nötigen Feinschliff, wir studieren Choreografien ein und unser Chorleiter – privat eine bekennende Sportskanone – fordert uns gerne auch mal in sportlichen Einheiten heraus. Ein guter Sänger braucht schliesslich ordentlich Lungenvolumen und gute Fitness für einen langen Atem. In diesem Sinne pusht uns Andreas Reize gerne und ambitioniert uns zu Höchstleistungen.

Singknaben-Lager sind kein Zuckerschlecken. Sie bedeuten aber auch keinen Drill. Proben, Sport, Spass, Kultur und Kulinarik halten sich die Waage. Dazu gehören Fussballspiele, der fast schon obligate Besuch des Lido Locarno oder die Besichtigung lokaler Sehenswürdigkeiten, wie dieses Jahr die James Bond-Staumauer im Verzascatal.

Das Contra-Lager ist für den Zusammenhalt und das Wirken des Chors unglaublich wichtig. Und für uns Brüder ist es ein fixer Jahrestermin in der Familienagenda geworden, da wir beide seit mehreren Jahren bei den Singknaben singen. Als Nico ins erste Lager nach Contra gefahren ist, hat er noch mehr den Kontakt zu mir, dem grossen Bruder, gesucht. Was auch völlig verständlich war. Nico musste lernen, dass ich als Lagerleiter für alle Knaben im Lager Ansprechperson bin und dass er sich mit seinen Anliegen auch an andere Lagerleiter wenden kann. Mittlerweile passt das für uns beide sehr gut und die Singknaben sind für uns zu einer grossen, zweiten Familie geworden. Als Familie macht man bekanntlich auch mal gemeinsam Ferien. So auch die Singknabenfamilie.

Bloss, dieses Jahr war buchstäblich der Wurm drin. Just am Tag der geplanten Anreise der Männerstimmen musste das Lager abgebrochen werden: Ein Magen-Darm-Infekt grassierte und legte das Lagerleben lahm. Nichtsdestotrotz haben Nico und die anderen jüngeren Singknaben sehr viel Spass gehabt. Alle fühlten sich gut aufgehoben und umsorgt.

Ob die Verwandlung vom Lager zu einem schieren Lazarett dem angestrebten Feinschliff Abbruch tat? Die fehlenden Lagerproben holen wir auf – versprochen! Überzeugen Sie sich am besten selbst und besuchen Sie unser nächstes **Konzert am 14. September 2019 um 19.00 Uhr in der Jesuitenkirche in Solothurn!**

Joel Arni, Männerstimme der Singknaben der St.-Ursen-Kathedrale Solothurn

Pfarreifest in St. Marien, 1. September

Sonntag, 1. September, Eucharistiefeier um 10.00 Uhr

Musikalisch gestaltet vom Singkreis St. Marien

Missa brevis für Chor, Violoncello und Orgel von Erich Plüss (Uraufführung).

Leitung: Andreina Fischer
Violoncello: Erich Plüss
Orgel: Doychin Raychev

Anschliessend Apéro, Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

HERZLICHE EINLADUNG!
Bitte beachten Sie, dass die Eucharistiefeier um 10.00 Uhr in der Kathedrale ausfällt.

Orgelmatinee in der Jesuitenkirche

7. September, 11.30 Uhr

Jean-Luc Ho, Orgel

Am Samstag, 7. September, haben wir das Glück, den französischen Organisten Jean-Luc Ho für eine Orgelmatinee in der Jesuitenkirche empfangen zu dürfen. Der junge Pariser gilt als einer der talentiertesten Spezialisten alter Musik auf Tasteninstrumenten der jungen Generation. Seine bereits reiche Diskografie weist Werke von der Frührenaissance bis zum Hochbarock auf und wurde von der Kritik hochgelobt (choix de France Musique, Diapason découverte, 5 diapasons, Choc Classica). Aktuell ist eine CD mit Orgelwerken von François Couperin in Vorbereitung; einen Auszug davon wird er auf der Otter-Orgel aufführen. Alle sind zu diesem aussergewöhnlichen Konzert herzlich eingeladen.

Eintritt frei, Kollekte.

Detailliertes Programm erhältlich auf der Webseite (www.orgelkonzertesolothurn.com/jesuitenkirche).

Pfarrei St. Niklaus

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.sanktniklaus.ch | pfarramt@sanktniklaus.ch
Gemeindeleiter | Karl-Heinz Scholz | Diakon | Tel. 032 622 12 65
Priesterlicher Mitarbeiter | Peter von Felten | Tel. 032 621 66 05
ÖFFNUNGSZEITEN | MO, MI und FR 9.00–11.00 | Tel. 032 622 12 65 | Fax 032 622 12 05 | Ursula Binz und Christa Hürlimann
Kirchgemeindepräsidentin | Krista Rüst | Tel. 032 622 04 44 **| Kirchgemeindeverwaltung |** Roland Rüetschli | Tel. 032 626 36 86
Sakristei- und Abwartsdienst | St. Niklaus | Theresa Ackermann | Tel. 032 622 17 46 **| Riedholz |** Markus von Arx | Tel. 079 814 52 05
Rüttenen | Malgorzata Gonschiorek | Tel. 077 473 40 30 | P: 032 637 01 23 | ruettenen@sanktniklaus.ch
Begegnungszentrum Riedholz | Judith Jurt-von Arx | Tel. 032 637 04 13

Gottesdienste

Samstag/Sonntag, 31. August/ 1. September
22. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.
Predigt und Liturgie: Karl H. Scholz.

Samstag, 31. August, 18.00 Uhr
Rüttenen
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 1. September
Riedholz
09.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Walter Ruetsch-Affolter.
St. Niklaus
10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Martha Hammer; Domenico und Marie Bernasconi-Haegeli.
Einsiedelei, St. Martin
17.00 Uhr, Gottesdienst mit Bischof Felix Gmür

Dienstag, 3. September, 09.00 Uhr
Rüttenen
Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. September, 19.15 Uhr
St. Niklaus
Eucharistiefeier

Samstag/Sonntag, 7./8. September
23. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Caritas Schweiz.

Samstag, 7. September, 18.00 Uhr
Rüttenen
Eucharistiefeier
Predigt und Liturgie: Peter Schmid.

Sonntag, 8. September
Riedholz
09.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Predigt und Liturgie: Stefan Kaisser.
St. Niklaus
10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Urs Hermann Flury-Flury; Peter Flury-Bühler; Hermann und Marie Flury-Probst; Hermann und Mina Flury-Beck.
Predigt und Liturgie: Stefan Kaisser.

Dienstag, 10. September
Rüttenen
KEIN Gottesdienst

Donnerstag, 12. September, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengistein
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Predigt und Liturgie: Stipe Brzovic.

Mitteilungen

Gratulationen

Zum 85. Geburtstag gratulieren wir am 1. September, Herrn **Richard Schader;** am 5. September, Herrn **René Geiser.**
Zum 90. Geburtstag gratulieren wir am 10. September, Herrn **Richard Kofmel;** am 14. September, Frau **Marisa Walker.**
Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Maria Hafner – unbekannte Bilder

Aus dem Nachlass der Zuger Künstlerin Maria Hafner hat die Gesellschaft der Einsiedelei St. Verena eine Reihe unbekannter Bilder zum Meditationswege Einsiedelei geerbt. Während der letzten beiden Septemberwochen werden diese Werke in der Kirche St. Niklaus gezeigt. An der Vernissage und einige Tage später besteht jeweils im Rahmen spezieller Führungen die Gelegenheit Maria Hafners Kunst- und Bilderwelt vertieft kennenzulernen.

Vernissage, Dienstag, 17. September, 19.00 Uhr, Kirche St. Niklaus
Begrüssung durch Diakon Karl-Heinz Scholz, «Zur Entstehung des Meditationweges Einsiedelei – ein Kreuzweg!» mit Marie-Christine Egger, dazwischen Texte von Silja Walter, gelesen von Eva Pfeifer. Musikalische Umrahmung: Til Frentzel.
Im Anschluss sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen. Kollekte zugunsten Erhalt der historischen Andachtsstätten der Einsiedelei als einem Kulturgut von nationaler Bedeutung.

Führung durch die Ausstellung (und den Kreuzweg) am 20. September, 19.00–20.30 Uhr, Kirche St. Niklaus
Durch Theres Utzinger mit besinnlichen Texten und Meditationen.
Diese Führung ist auch für Gehbehinderte geeignet.
Die Pfarrei St. Niklaus und die Gesellschaft Einsiedelei freuen sich sehr auf Ihr Kommen!

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | Tel. 032 637 16 42 | pfarramt.kath.flum@bluewin.ch
www.pfarrei-flumenthal-hubersdorf-attiswil.ch
Gemeindeleitung | Paul A. Bühler, Diakon | Tel. 079 656 05 49 | Wohnadresse | Dammstrasse 14 4562 Biberist | Tel. 032 530 40 25
Sekretariat | Béatrice Hubler | MO 16.00–17.00 im Pfarrhaus
Sakristane | Anita und Urs Schreiber | Tel. 032 637 19 91 | 079 673 16 26
Senioren-Betreuung | Barbara Steiner | Tel. 032 637 30 51 | 079 413 05 60

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
Hubersdorf
Kommunionfeier zum Patrozinium der Kapelle
mit Diakon Paul Bühler.
Jahrzeit: Luzia Biberstein.
Gedenken an alle Verstorbenen des Kapellenvereins Hubersdorf.
Kollekte: Kapellenfonds.
Anschliessend an den Gottesdienst sind alle Mitfeiernden herzlich zum Apéro eingeladen.

Mittwoch, 4. September, 09.30 Uhr
Kommunionfeier

Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
Ökumenisches Erntedankfest
Mitgestaltet durch die Katechetin Gabi Jeker mit ihren Drittklässlern und Diakon Paul Bühler
Kollekte: Stiftung Wunderlampe für behinderte Kinder.
ZUR INFORMATION:
http://www. wunderlampe.ch/
Apéro im Anschluss mit Eingemachtem und Gebackenem, welches die Kinder und ihre Eltern zubereitet haben.
Gaben können in die Kirche gebracht werden. Erlös geht an die Gassenküche.

Mittwoch, 11. September, 09.30 Uhr
Kommunionfeier

Voranzeige

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr
Bettag
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Kollektenerlös Juli
7. Juli, Kapellenfonds, Fr. 93.75.
14. Juli, Stiftung Catolica Unio, Fr. 57.00.
21. Juli, Jugend und Sprachen, Fr. 32.00.
Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Eingeladen

Mittagstisch in Hubersdorf
Donnerstag, 12. September, 11.30 Uhr
Restaurant Freundschaft.

Frauengemeinschaft
Freitag, 13. September, 18.30 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus, Riedholz. Einladung zum Filmabend mit Pizzaessen.
Unterwegs mit Jaqueline. Der algerische Bauer Fatah hat einen Traum, Es wünscht sich so sehr, dass er mit seiner innigst geliebten Jaqueline, sie ist ein wunderschönes französisches Taranteser Rind, an der Landwirtschaftsausstellung in Paris teilnehmen kann.

Kirchenchor
Samstag, 14. September, 19.00 Uhr
Reformierte Stadtkirche, Solothurn
Serenade zum Bettag mit Chor und Orgelmusik aus der englischen Romantik. Kirchenchor Flumenthal-Hubersdorf und Gastsänger/-innen. Chorleitung: Christoph Studer. Musikalische Leitung: Klaus Scheibenpflug.
Urs Aeberhard, Orgel.

Chronik

Durch die Taufe in unsere Gemeinschaft wurden aufgenommen:
In der Kirche St. Niklaus: am 30. Juni Enea Guzzanti, Sohn der Sandra und des Sebastiano Guzzanti, Attiswil; am 7. Juli, Fabienne Gobeli, Tochter der Marlen und des Mario Gobeli, Flumenthal; in der Kirche in Donzdorf (Deutschland): am 18. August Ella Sophie Hackenjos, Tochter der Amelie und des Daniel Hackenjos, Attiswil. Wir wünschen den Kindern und den Eltern Gottes Segen für die Zukunft.

Konfessioneller Unterricht 2. Säule:

06. September 2019, 3. Klasse
13. September 2019, 1. Klasse
20. September 2019, 2. Klasse

13. März 2020, 3. Klasse
20. März 2020, 2. Klasse
27. März 2020, 1. Klasse

Ort: Pfarrsaal, Flumenthal.
Zeit: 13.30–16.00 Uhr.

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | Tel. 032 637 30 53 | kathpfarrgue@bluewin.ch
Gemeindeleiterin | Bernadette Häfliger
Pfarrverantwortung | Paul Rutz
Sekretariat | Urszula Kamber

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr (!), Dorffest
Wortgottesdienst für alle Interessierten auf dem Dorffest-Areal
Mit Bernadette Häfliger.
Gastgeber: Turnverein Günsberg.
Ort: Turner-Stübli im grossen Saal des ref. Kirchgemeindehauses.
Thema: Achtung, fertig, los!
Zeichnungen zur Predigt:
5./6. Klasse, Günsberg.
Highlight: Bethli Lüthi, Kirchgemeinderätin und Buchautorin (Wätterfescht u bodeständig) erzählt, wie sie zum Schreiben kam und liest uns eine Geschichte aus ihrem Buch vor.
Musikalische Gestaltung:
Flügel, Anna Rieder, Günsberg.
Kollekte: Entlastungsdienst Schweiz, Aargau-Solothurn.
Anschliessend gemütliches Zusammensein in der Kaffeestube.

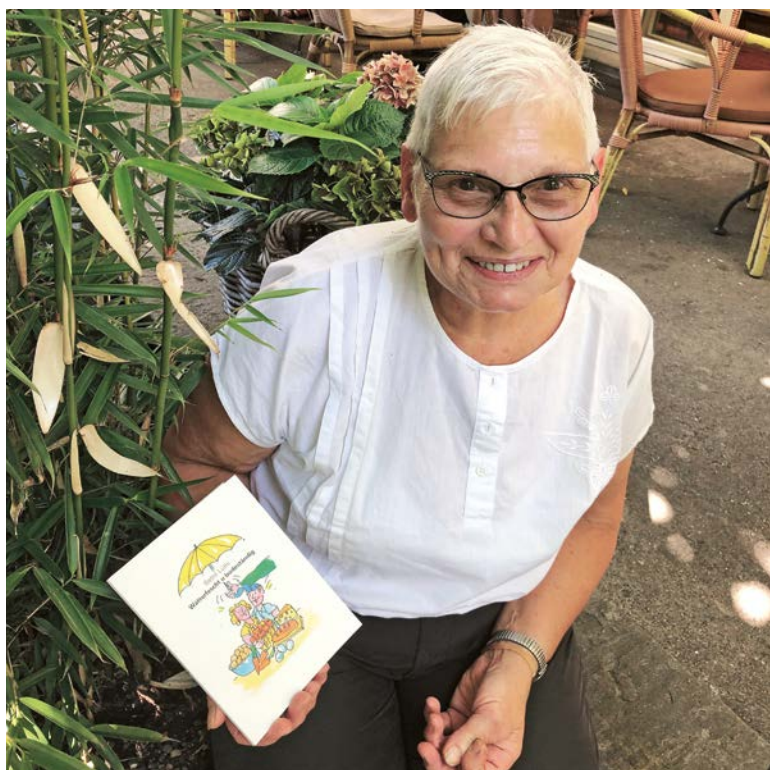
Mittwoch, 4. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Mit Paul Rutz.
Jahrzeitgedenken: Ältere Jahrzeiten.
Anschliessend Kaffee im Pfarrsäli.

Samstag, 7. September, ganzer Tag
Ministrantenreise, Gruppe 2, ins Papiliorama nach Kerzers
Reisebegleitung: Bernadette und Vroni Müller.

Sonntag, 8. September
23. Sonntag im Jahreskreis
09.15 Uhr, Wortgottes- und Kommunionfeier
Mit Bernadette Häfliger.
Musikalische Gestaltung: Es singt der Kirchenchor Günsberg unter der Leitung von Ernst Rohrer. Orgel, Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.
Jahrzeit: Heidi Henzi-Lehmann; Martin Affolter; Paul und Rosmarie Flück-Sutter.
10.30 Uhr, Feier der Taufe von Enea Walker, Sohn des Andreas und der Tanja Walker geb. Fellmann, Selzach.

Mittwoch, 11. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Mit Paul Rutz.

Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
Ökum. Gottesdienst auf dem Balmberg
Mit Samuel Stucki und Bernadette Häfliger.
Musikalische Gestaltung:
Musikgesellschaft RüGü, Rüttenen-Günsberg.
Kollekte: INVA mobil, Solothurn.



Sakristaninnen |
Beate Hilger | MO, DI, MI oder SA/SO |
Tel. 032 637 28 10
Vroni Müller | DO, FR, MI oder SA/SO
Tel. 032 637 28 55

Mitteilungen

Bethli Lüthi liest im Dorffestgottesdienst aus ihrem Buch «Wätterfescht u bodeständig» vor!

Am Sonntag, 1. September, kommen die Besucher-/innen des Dorffestgottesdienstes gleich zu einem dreifachen Highlight: Die junge Günsbergerin Anna Rieder spielt wunderschöne Melodien auf dem Flügel. Die 5./6.-Klässler-/innen der Religionsklasse Bernadette Häfliger präsentieren ihren aktuellen Zugang zum Thema «Achtung, fertig, los!»

Und die Balmer Kirchgemeinderätin Bethli Lüthi, Bäuerin, Familienfrau, Mutter von vier Kindern und Grossmutter von sieben Enkelkindern erzählt, wie sie zum Schreiben kam, und liest eine ihrer starken Geschichten aus ihrem brandneuen Buch «Wätterfescht u bodeständig» vor. Im dazugehörigen Vorwort schreibt der bekannte Günsberger Thomas Zindel u. a.: «Tradition, Fairness und ehrliche Arbeit prägen das Leben der Familie Lüthi. Werte, die Bethli unermüdlich hochhält – weil sie ihr wichtig sind. Werte auch, die in ihre Geschichten einfliessen ... Sie handeln von Erlebtem und von Zukünftigem. Sie sind einfach, aber tiefsinnig, scharf beobachtet und stets auf das Gute fokussiert ... Ich freue mich sehr, dass mit diesem Bändchen diese Geschichten jetzt einem grösseren Publikum zugänglich gemacht werden und wünsche viel Vergnügen beim Lesen.»

Die fröhlichen Illustrationen stammen vom Solothurner Künstler Rolf Imbach, www.rolf-imbach.com, und tragen das ihre für eine rundum gelungene Gesamterscheinung bei. Nach dem Dorffestgottesdienst besteht die Gelegenheit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen und ihr Buch gleich persönlich zu erwerben.
Bernadette Häfliger, Gemeindeleiterin

Bild links: Bethli Lüthi, Kirchgemeinderätin und Buchautorin, Balm b. G.

Pastoralraumleiter | Max Herrmann | Diakon | Pfarrer-Schmidlin-Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 30 | max.herrmann@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Branko Palic | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | branko.palic@pastoralraum-wwb.ch
Seelsorger | *Dominik Meier-Ritz* | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Stefan Keiser | Steinackerstrasse 8a | 4573 Lohn-Ammannsegg | 032 677 11 34 | stefan.keiser@pastoralraum-wwb.ch
Kaplan | *Arno Stadelmann* | Pfarrer-Schmidlin-Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@bluewin.ch
Priesterliche Aushilfe | *Rudolf Schmid* | Eichholzstrasse 15 | 4566 Kriegstetten | 032 675 76 30 | rud.schmid@gmx.ch
Verantwortlicher Katechese | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin-Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | Pfarrer-Schmidlin-Weg 5 | 4562 Biberist | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch

Informationen aus dem Pastoralraum

Glaubens- und Gemeinschaftsbildung
«Komm und sieh!»
Samstag, 14. September, 11.45 Uhr, Kloster St. Urban – Pilgerweg

Wir laden Interessierte aus dem ganzen Pastoralraum herzlich ein zum Entdecken der Klosterkirche St. Urban mit Orgelkonzert und dem Unterwegssein auf einem Abschnitt eines alten Pilgerweges.

Programm:
11.45 Uhr Besammlung vor der Klosterkirche St. Urban
12.00 Uhr Führung und Orgelkonzert
13.45 Uhr Mittagessen im Restaurant Rössli Roggwil

Wanderung auf dem alten Pilgerweg nach Pfaffnau. Die Wanderung dauert gut Stunden und findet nur bei guter Witterung statt. Anschliessend Rückfahrt mit dem Postauto nach St. Urban.

Für Wanderer: Sonnen-/Regenschutz, Kleines Zvieri/Getränk, Gutes Schuhwerk

Kosten: Die Führung und das Orgelkonzert sowie das Busbillett von Pfaffnau nach St. Urban werden für Angemeldete vom Pastoralraum übernommen.
Hin- und Rückfahrt nach St. Urban und das Mittagessen sind separat zu bezahlen.

Anmeldung: bitte bis Freitag, 6. September 2019 an:

Pastoralraumsekretariat, «Komm und sieh», Frau Manuela Jäggi, Pfarrer-Schmidlin-Weg 5, 4562 Biberist.

Weitere Infos: Stefan Keiser, Tel. 032 677 11 34
Fahrpläne und Fotos unter www.pastoralraum-wwb.ch

Ausblick

Vortrag mit Prof. Markus Schulze SAC
zum Thema «Engel»
Samstag, 26.10.2019, 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, Pfarreizentrum Biberist.

Mitteilungen

Religionsunterricht Schuljahr 2019/2020, Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg

Der Religionsunterricht findet in der ganzen Pfarrei ökumenisch, gemäss Stundenplan statt.

Lohn-Ammannsegg
1. Kl.: Fränzi Jäggi Beer
1./2. Kl.: Fränzi Jäggi Beer
2. Kl.: Susanne Rickli
3. Kl.: Astrid Hager
4. Kl.: Astrid Hager
5. Kl.: Stefan Keiser
6. Kl.: Sue Sturzenegger

Bucheggberg
Lüterkofen:
1. Kl.:B/C + 2. Kl.: B/C Susanne Ramseyer
1. Kl. A + 2. Kl. A Monika Carrano
3. Kl.: E + 4. Kl.: E Chris Isch
3. Kl.: D/F + 4. Kl.: D/F Monika Carrano
5. Kl.: H Susanne Ramseyer
5. Kl.: G Chris Isch
5. Kl.: I Monika Carrano
6. Kl.: G/H/I Chris Isch
Messen:
1. Kl.: + 2. Kl.: a/c Theresia Hug
1. Kl.: b/d/e+ 2. Kl.: b/e Susanne Strahm
2. Kl. d Chris Isch
3. Kl.: + 4. Kl.: a/b Susanne Ramseyer
3. Kl.: + 4. Kl.: d Susanne Strahm
3. Kl. + 4. Kl. c Chris Isch
5. Kl.: + 6. Kl.: b Susanne Strahm
5. Kl.: + 6. Kl.: c Chris Isch
5. Kl.: + 6. Kl.: a Susanne Ramseyer
5. Kl.: + 6. Kl: d Theresia Hug
Schnottwil:
7B: Theresia Hug
7E: Monika Carrano
8Ea: Theresia Hug
8B / 8Eb: Monika Carrano

Urnenabstimmung, 20.10.2019

Bitte nehmen Sie an dieser wichtigen Abstimmung teil und legen Sie Ihre JA-Stimme zur geplanten Fusion der beiden Kirchgemeinden ein.
Herzlichen Dank!

Pfarrei St. Marien | Biberist

Pfarramt | Max Herrmann | Pfarrer-Schmidlin-Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 30 | max.herrmann@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | MO bis FR 8 – 11 Uhr | DI und DO 14 – 16 Uhr
Sekretariat | Andrea Borlido-Roth | Tel. 032 671 20 31 | Fax 032 671 20 32 | pfarrei.biberist@bluewin.ch
Sakristanin | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@bibla.ch
Saalvermietung und Abwartdienst | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Verwaltung | Mirco Ory | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | Fax 032 675 00 69 | verwaltung.bibla@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Samstag, 31. August, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Erntedankgottesdienst mit Taufe von Shana Elena Bourquin.
Mit dem Schützenchörli Kirchberg.
Anschliessend Apéro, organisiert von der Trachtengruppe Biberist.

Dienstag, 3. September, 19.45 Uhr
Beten aus dem Geist

Mittwoch, 4. September, 09.00 Uhr
Wortgottesfeier

Donnerstag, 5. September, 09.45 Uhr
Wortgottesfeier im Läbesgarte Bleichematt

Sonntag, 8. September, 11.00 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesfeier

Mittwoch, 11. September
09.00 Uhr, Forumgottesdienst
«Auf dem Weg mit Ruth».
16.15 Uhr, Wortgottesfeier im Altersheim Heimetblick

Donnerstag, 12. September, 09.45 Uhr
Wortgottesfeier im Läbesgarte Bleichematt

Erntedankgottesdienst

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr

Der Wortgottesdienst wird mitgestaltet vom Schützenchörli Kirchberg. Anschliessend lädt die Trachtengruppe Biberist zum Apéro ein. Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag vorbereitet und mitgetragen haben.

Neues Leben in der Pfarrei St. Marien

Taufen von Dezember 2018 bis August 2019

Eliana Noelia Rihs
Darian Petrovic
Leon Peric
Leonardo Bellaroba
Lièlle Elise Walker
Lorena Palermo
Lara Palermo
Tewin Anton Thevarajah Rohan
David Steiner
Elia Zanni
Noéline Elena Züttel
Elvis Antonio Schilt
Leonie Lakatos
Joleen Aida Probst
Lina Hafner
Mylène Noëlie Hofer

Kollekten
31. August/1. September: Drahtesel – Arbeit mit Perspektiven
8. September: Theologische Fakultät Luzern.

Mitteilungen

junge Familien auf dem Weg

Samstag, 7. September, 11.00 Uhr
Wir treffen uns zur nächsten Wegetappe beim Pfarreizentrum Biberist. Thema: «Von der Ernte bis zur Pizza». Herzliche Einladung an alle interessierten Familien mit ihren Kindern.

Flohmarkt an der Dorfchilbi
7. und 8. September
Wir freuen uns auf zahlreiche Kundschaft. Es hat bestimmt etwas Passendes für Sie unter den vielen Gegenständen. Der Erlös geht an Menschen, die in Not sind.

Jubla News – Jubla Vereinsgründung
Am 12. August hatte die Jubla eine Vereins-Gründungsversammlung. Die Vereinsstatuten wurden einstimmig angenommen. Danach wurde angestossen und gefeiert. Die Jubla Biberist zählt momentan 28 Mitglieder und freut sich am Interesse der Kinder und Jugendlichen.

Kinderfest
Sonntag, 8. September
Die Jubla Biberist hat auch dieses Jahr einen Stand am Kinderfest an der Dorfchilbi. Wir freuen uns auf viele Besucher/-innen.

Ökumenische Lesegruppe
Montag, 9. September, 19.00 Uhr
Austausch über den Roman von Laetitia Colombini «Der Zopf» im Pfarreiheim. Wir freuen uns auf interessierte Leserinnen und Leser.

Unsere Verstorbenen
Am 14. August hat sich der Lebenskreis von Nelly von Burg-Kurth, Amselweg 6, 88-jährig, geschlossen. Am 24. August haben wir sie auf ihrem letzten Weg begleitet.
Am 16. August hat Giacomo Ballacchino-Mazza, Gutenbergstrasse 1, einen Monat vor seinem 88. Geburtstag, seine Augen für immer geschlossen. Am 22. August haben wir uns von ihm verabschiedet.
Gott schenke den lieben Verstorbenen seinen ewigen Frieden und tröste die Angehörigen.

Missionsgruppe Männerforum Biberist
Die Anfänge der Missionsgruppe Biberist gehen auf das Jahr 1957 zurück. Damit besteht sie bereits seit 62 Jahren. In dieser Zeit konnte sie dank vielen Spenderinnen und Spendern insgesamt rund CHF 170 000 an diverse Hilfswerke in Afrika, Asien und Südamerika

Kerzenständer in der Marienkapelle

Das Anzünden von kleinen Opferkerzen ist nach wie vor sehr beliebt und für viele Menschen ein besinnlicher und kraftspendender Moment. Der dafür vorgesehene Kerzenständer in der Marienkirche musste zum Schutz des Kirchenraumes vor Russbildung ersetzt werden. Der neue Kerzenständer mit einem Russfilter befindet sich nun wieder direkt in der Marienkapelle, wo er ursprünglich einmal stand. Danke, wenn Sie diesen neuen Standort beachten. Gott möge auf die Fürsprache Marias Ihre Bitten erhören.

überweisen. Missionsschwestern und Missionare waren erfreut über die Gaben zur Linderung von Hunger und Armut.
Dieses Jahr haben wir vor, folgende 4 Hilfswerke zu unterstützen:

- Patenschaft für 4 Schulkinder in Nepal gemäss einem Bericht der NZZ vom 21.August 2017 können in Nepal nur 2% der Mädchen und 15% der Knaben eine Schule besuchen. Es ist eine rigid patriarchale Gesellschaft und die Mädchen schulden absoluten Gehorsam. Viele von den schullosen Kindern werden prostituiert oder landen in der Zwangsarbeit in Indien, China oder im eigenen Land.
  Eine grössere Anzahl von LU-Unternehmen ermöglichte letztes Jahr mit Investitions-Spenden von über Fr. 600 000 die Errichtung von 2 modernen und erdbebensicheren Schulhäusern, wo rund 400 Kinder unterrichtet werden. Planung und Ueberwachung des Baufortschritts geschehen völlig unentgeltlich durch CH-Unternehmen. Diese LU-Stiftung hat deshalb überhaupt keine Verwaltungskosten.
  Wir haben uns angesichts dieser Not entschlossen, 4 Patenschaften (3 Mädchen und 1 Knabe) für den Besuch dieser Schule zu übernehmen. Eingeschlossen im Jahresbetrag von Fr. 350.– / Kind sind Betreuung, Schulbesuch, Unterkunft, Verpflegung und Schulkleidung

Die drei weiteren Hilfswerke sind:

- Unterstützung des partnerschaftlichen Missionswerkes Münchenstein – Manglaralto in Ecuador
- Opus Christi Salvatoris Mundi – Missionare Diener der Armen
- Comundo Bethlehem Mission Immensee.

Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg

Pfarramt | Stefan Keiser | Steinackerstrasse 8a | 4573 Lohn-Ammannsegg | 032 677 11 34 | stefan.keiser@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Andrea Borlido-Roth | Tel. 032 671 20 31 | Fax 032 677 06 62 | pfarrei.biberist@bluewin.ch
Öffnungszeiten | MO bis FR 8 – 11 Uhr | DI und DO 14 – 16 Uhr |
Sakristan | Jean-Patrick Dobler | 031 721 13 02 | doblers@bluewin.ch
Saalvermietung und Abwartdienst | Kathrin Beer-Rötheli | Tel. 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Verwaltung | Mirco Ory | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | Fax 032 675 00 69 | verwaltung.bibla@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Ernst und Eva Brunner-Luterbacher, Alfred und Martha Luterbacher-Kaiser.

Donnerstag, 5. September
09.00 Uhr, Wortgottesfeier in der Dorfkapelle
10.00 Uhr, Gottesdienst im Altersheim Bad Ammannsegg

Samstag, 7. September, 17.30 Uhr
Wortgottesfeier in der Kapelle Gächliwil
Jahrzeit: Verena Rätz-Misteli.

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesfeier

Donnerstag, 12. September
09.00 Uhr, Wortgottesfeier in der Dorfkapelle
10.00 Uhr, Gottesdienst im Altersheim Bad Ammannsegg

Kollekten

1. September: Theologische Fakultät Luzern.
7./8. September: Drahtesel – Arbeit mit Perspektiven.

Mitteilungen

Ökumenischer Gottesdienst zur Sichlete in Küttigkofen

Sonntag, 1. September, 10.30 Uhr
In der Schüür der Familie von Rolf Meister feiern wir Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bärtschi und Fränzi Jäggi Beer. Mitgestaltet von den Religionsschülerinnen und -schülern der 5. Klasse mit ihren Katechetinnen Chris Isch und Ramona Furrer.

Mittagstisch

Donnerstag, 12. September, 12.00 Uhr
in der Lukaskirche Lohn-Ammannsegg. Willkommen sind alle: Ob alleinstehend, mit Partner oder der ganzen Familie, ob als Senior, Schülerin oder Kindergärtler in Begleitung eines Elternteils. Das einfache, dreigängige Menu kostet für Erwachsene Fr. 10.–, für Kinder Fr. 5.–.
Melden Sie sich bitte bis Montag, 9. September bei Irene Thut, 078 763 43 36 telefonisch oder per SMS an.

Altersheim Bad Ammannsegg

Jeweils am Donnerstag, 10.00 Uhr
5. September: Stefan Keiser
12. September: Dorothea Neubert
Die Gottesdienste finden im Andachtsraum des Altersheims statt und sind öffentlich. Herzliche Einladung an Jung und Alt aus dem Dorf und der Region zu diesem ökumenischen Wochengottesdienst.

Neue Sakristanin

Anfang Juli hat Richel Meier in der Guthirtkirche den Sakristanendienst aufgenommen.
Wir wünschen ihr viel Freude und Gottes Segen bei dieser wichtigen Aufgabe in unseren Gottesdiensten und Feiern in der Pfarrei Guthirt.
Seelsorgeteam und Kirchgemeinderat

Gratulationen

Am 7. September feiert Rolf Birk, Schulhausstrasse 46, Lohn-Ammansegg, seinen 80. Geburtstag. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute, Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Neues Leben in der Pfarrei Guthirt

Taufen von Oktober 2018 bis August 2019

Leonie Stocker
Luisa Madita Schreier
Sophia Nina Schwaller
Livio Trunzo
Mia Röösli
Wanja Sebastian Cimeli
Rafael Shou-An Beer
Naomi Diethelm
Alina Tüscher
Theo von Burg

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Pfarramt | Branko Palic | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 in dringenden Fällen 079 643 84 88 | branko.palic@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | **Öffnungszeiten |** DI und FR 9 – 11 Uhr | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch
Sakristanin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92 | **Reservationen Pfarreiheim |** Sekretariat, während den Öffnungszeiten
Kirchgemeindepräsident | Richard Tschol | Poststrasse 15 | 4557 Horriwil | 032 614 31 87
Verwaltung | Mirco Ory | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 67 | Fax 032 675 00 69 | verwaltung.krige@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Samstag, 31. August
Kein Gottesdienst in Gerlafingen
17.30 Uhr, Eucharistiefeier Kriegstetten

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Dienstag, 3. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 6. September, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier in ital. Sprache

Samstag, 7. September, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Charlotte Grignola-Jäggi.

Sonntag, 8. September, 11.00 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Schweizer Berghilfe.

Dienstag, 10. September
Keine Eucharistiefeier

Freitag, 13. September, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier in ital. Sprache

Mitteilungen

Keine Beichtgelegenheit
Donnerstag, 5. September

Erlös Fastenopfer/Fastensuppe 2019
Der Erlös des diesjährigen Fastenopfers für unsere Pfarrei beträgt **Fr. 2 857.25.**
Der Reinerlös der Fastensuppe hat Fr. 785.80 ergeben – davon wurde je die Hälfte an «Brot für alle» und «Fastenopfer» überwiesen.
Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Reise Frauengemeinschaft Kriegstetten

Mittwoch, 18. September, 13.00 Uhr
Näheres sh. Pfarrei Kriegstetten.
Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf!

Kollekten

1. September
Theologische Fakultät Luzern
Zur Erfüllung ihrer Aufgaben braucht die Kirche wache, offene und gesprächsfähige Theologinnen und Theologen. Sie braucht Bildungsstätten wie die Theologische Fakultät Luzern, die um eine gründliche Ausbildung von Frauen und Männern für den kirchlichen Dienst besorgt sind.
Das Bistum stellt der Theologischen Fakultät seit Jahren ein Kirchenopfer für spezielle Projekte und Forschungen zur Verfügung. Die Verantwortlichen danken für Ihre Spende.

7./8. September
Schweizer Berghilfe
Die Schweizer Berghilfe ist eine ausschliesslich durch Spenden finanzierte Organisation mit dem Ziel, die Existenzgrundlagen und die Lebensbedingungen im Schweizer Berggebiet zu verbessern.
Sie fördert die Selbsthilfe der Bergbevölkerung und trägt damit dazu bei, Wirtschafts- und Lebensräume zu entwickeln, die regionale Kultur zu erhalten, die Kulturlandschaft zu pflegen und der Abwanderung entgegenzuwirken. Wir danken für Ihre Unterstützung.

Voranzeigen

Samstag, 14. September
Glaubens- und Gemeinschaftsbildung
«Komm und sieh!»
Kloster St. Urban – Pilgerweg
Näheres sh. Seite 15.
Flyer liegen im Schriftenstand in der Kirche auf.

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr
Patrozinium in Kriegstetten

Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung am 1. September

Papst Franziskus griff die Idee des ökumenischen «Tags der Schöpfung» am 1. September auf und führte 2015 einen katholischen Gebetstag ein, um jedes Jahr aufs Neue JA zu sagen, «Beschützer des Werkes Gottes» zu sein.

Gebet für unsere Erde
Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist
und im kleinsten deiner Geschöpfe,
der du alles, was existiert,
mit deiner Zärtlichkeit umschliesst,
giesse uns die Kraft deiner Liebe ein,
damit wir das Leben und die Schönheit hüten.
Überflute uns mit Frieden,
damit wir als Brüder und Schwestern leben
und niemandem schaden.

Gott der Armen,
hilf uns,
die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,
die so wertvoll sind in deinen Augen,
zu retten.
Heile unser Leben,
damit wir Beschützer der Welt sind
und nicht Räuber,
damit wir Schönheit säen
und nicht Verseuchung und Zerstörung.
Rühre die Herzen derer an,
die nur Gewinn suchen
auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns,
den Wert von allen Dingen zu entdecken
und voll Bewunderung zu betrachten;
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind
mit allen Geschöpfen
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.

Danke, dass du alle Tage bei uns bist.
Ermutige uns bitte in unserem Kampf
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.
von Papst Franziskus, aus Laudato Si' Nr. 246

Pfarrei St. Mauritius | Kriegstetten

Pfarramt | Dominik Meier-Ritz | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | DI 9 – 11 Uhr und 14 – 16 Uhr | MI/DO 9 – 11 Uhr
Sekretariat | Barbara Walker und Ruth Brunner | Tel. 032 675 60 10 | pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch
Sakristan | Gaudenz Kläusler | Tel. 032 614 10 74 | **Sakristei |** 032 675 57 46 | **Reservationen Pfarreizentrum |** Sekretariat, während den Öffnungszeiten
Kirchgemeindepräsident | Richard Tschol | Poststrasse 15 | 4557 Horriwil | 032 614 31 87
Verwaltung | Mirco Ory | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 67 | Fax 032 675 00 69 | verwaltung.krige@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

Samstag, 31. August
Kriegstetten, 13.00 Uhr, Hochzeit Samanta Martino und Denis Sulzener
Kriegstetten, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Für die Theologische Fakultät Luzern.

Mittwoch, 4. September
Horriwil, 08.30 Uhr, Rosenkranz
Kriegstetten, 19.00 Uhr, Rosenkranz

Donnerstag, 5. September
Recherswil, 08.30 Uhr,
keine Eucharistiefeier
Kriegstetten, 19.00 Uhr,
Gebet vor dem Allerheiligsten

Freitag, 6. September, 19.00 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Simon Rüegg-Heri, HO.

Samstag, 7. September
Kriegstetten, 14.00 Uhr, Hochzeit Simone Jäggi und Michael Jäggi
Kriegstetten, keine Eucharistiefeier
Gerlafingen, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Brücke – Le pont.
Anschliessend Pfarreikaffee im Pfarreizentrum.

Mittwoch, 11. September
Horriwil, 08.30 Uhr, Rosenkranz
Kriegstetten, 19.00 Uhr, Rosenkranz

Donnerstag, 12. September
Recherswil, keine Eucharistiefeier
Kriegstetten, 19.00 Uhr, Gebet vor dem Allerheiligsten

Freitag, 13. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Dreissigster: Rosmarie Strähl-Niggli, HER; Josef Lüthi-Lüthi, HO; Max Guldimann-Späti, HO.

Mitteilungen

Zum Gedenken
Aus unserer Pfarrei verstorben sind:
Am 13. August **Rosmarie Strähl-Niggli aus Hersiwil** (zuletzt wohnhaft gewesen im Alters- und Pflegeheim Lohn-Ammannsegg) im Alter von 84 Jahren; am 16. August **Josef Lüthi-Lüthi aus Horriwil** im Alter von 92 Jahren und ebenfalls am 16. August **Max Guldimann-Späti aus Horriwil** im Alter von 88 Jahren.
Gott nehme unsere lieben Verstorbenen auf in seinen ewigen Frieden.
Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Erstkommunikanten
Morgenwanderung zum Auftakt zur Erstkommunion
Samstag, 31. August, 07.00 Uhr
(Dauer ca. 3 Stunden)
Start beim Pfarreizentrum Kriegstetten

Gemeinsames Mittagessen
Dienstag, 3. September
Restaurant Kastanienbaum, Recherswil
Anmeldung an Erika Mollet, Tel. 032 675 33 24.

Elternabend Erstkommunion
Mittwoch, 4. September,
19.30–21.00 Uhr
Pfarreizentrum Kriegstetten

Stammtisch
Freitag, 6. September, 20.00 Uhr
Gasthaus Sternen, Kriegstetten
Alle sind herzlich eingeladen.

Pfarreikaffee
Sonntag, 8. September,
im Anschluss an den Gottesdienst
Pfarreizentrum Kriegstetten

Glaubens- und Gemeinschaftsbildung

«Komm und sieh!»
Samstag, 14. September
Kloster St. Urban – Pilgerweg

Näheres dazu entnehmen Sie bitte im Artikel auf der Pastoralraumseite (Seite 15).
Flyer liegen in der Kirche auf.

Dahlienschau in Lützelflüh

Vereinsreise Frauengemeinschaft Kriegstetten
Mittwoch, 18. September,
13.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Abfahrt Parkplatz kath. Kirche Kriegstetten, Ankunft Gärtnerei Waldhaus, Lützelflüh, Kaffee und Nussgipfel im «Blueme-Festhüttli», Aufenthalt im Dahliengarten, Besinnung in der Kirche, Nachtessen im Rest. Löchlibad, Obergoldbach, Rückfahrt nach Kriegstetten.
Kosten: Fr. 40.– (Carfahrt, Kaffee, Nussgipfel, Kollekte Dahlienschau, Trinkgeld Chauffeur)
Nichtmitglieder Fr. 45.–.
Anmeldung sofort an:
Therese Jäggi-Gerber,
Tannenweg 3, 4565 Recherswil
032 675 12 86 / 079 589 78 38
Mail: jaeggitheres@bluwin.ch

Kollekten Juni und Juli

Juni

Arbeit der Kirche in den Medien	*Fr. 342.05*
Priesterseminar St. Beat Luzern	*Fr. 412.15*
Flüchtlingshilfe Caritas	*Fr. 482.70*
Hostienbäckerei Kloster Namen Jesu Solothurn	*Fr. 429.40*
Papstopfer/Peterspfennig	*Fr. 190.75*
Jugendarbeit in der Pfarrei	*Fr. 774.20*

Juli

Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz	*Fr. 120.90*
Stiftung Theodora Hunzenschwil	*Fr. 336.20*
«miva» – Christophorusopfer	*Fr. 128.95*
Pro Filia Olten	*Fr. 292.30*

Kerzen- und Antoniuskasse

Januar-März

Kerzenkasse	*Fr. 1491.15*
Antoniuskasse	*Fr. 535.90*

April-Juni

Kerzenkasse	*Fr. 1407.00*
Antoniuskasse	*Fr. 633.65*

Allen ein «Herzliches Vergelts Gott».

Sakramente 2020 in unserer Pfarrei

Erstkommunion:	*Sonntag, 19. April 2020, 10.00 Uhr*
Versöhnungsfeier:	*Samstag, 7. März 2020, 17.30 Uhr*
Firmung:	*Sonntag, 7. Juni 2020, 10.00 Uhr mit Kaplan Arno Stadelmann*

Seelsorgeteam:
Leitung | Luisa Heislbetz Leitung | Büro Pfarramt Bellach | Tel. 032 618 03 66 | luisa.heislbetz@pfarrei-bellach.ch
Leitender Priester | Hans Zünd | Büro Pfarramt Oberdorf / Tel. 079 519 22 36 / hans.zuend@so.kath.ch
Pastoralassistent | Gilbert Schuppli Pastoralassistent | Büro Langendorf | Tel. 032 621 17 16 | g.schuppli@so.kath.ch
Katechetin RPI | Renate Wyss Katechetin RPI | Büro Langendorf | Tel. 032 623 32 94 | renate.wyss@so.kath.ch
Katechet in Praxisstelle | Davide Bordenca | Büro Langendorf | Tel. 032 623 32 94 | davidexyz@gmail.com

Glücksgefühle auf dem Berg

Der Solothurner Hausberg lockte die vergangenen Wochen Jung und Alt in die Höhen. Das schöne Wetter und die Einweihung des Hotel Weissenstein haben wesentlich dazu beigetragen. Allgemein geniessen die Berge immer grössere Beliebtheit und so erstaunt es nicht, dass auch die Nachfrage nach Berggottesdiensten in unserem Pastoralraum gestiegen ist. Der Berg hat zwar den Menschen schon immer fasziniert, aber in unserem bewegten und hektischen Leben wird er wieder vermehrt als Ort des Rückzugs, der Naturbegegnung und des Auftankens entdeckt.

Der Berg und sein Wille

Bei uns Wallisern gehört der Berg fast wie der Wein zum Lebenselixier. Als kleiner Junge führte mich mein Grossvater, Förster und Wildhüter, ins Aletschgebiet und in die Höhen der Walliser Alpen. Ich staunte über die Vielfalt und Harmonie der Pflanzen- und Tierwelt, vom kleinen Insekt bis zum majestätischen Steinadler. Beeindruckt hat mich aber vor allem die Gegensätzlichkeit zwischen der Lebenswelt im Gebirge und der im Tal. Im Tal war das Leben von den Vorstellungen und der Technik des Menschen geprägt. Im Gebirge hingegen von der Logik und dem Willen der Natur. Auf diese hatte der Mensch keinen Zugriff und so verbarg der Berg etwas Unantastbares und Göttliches in sich.

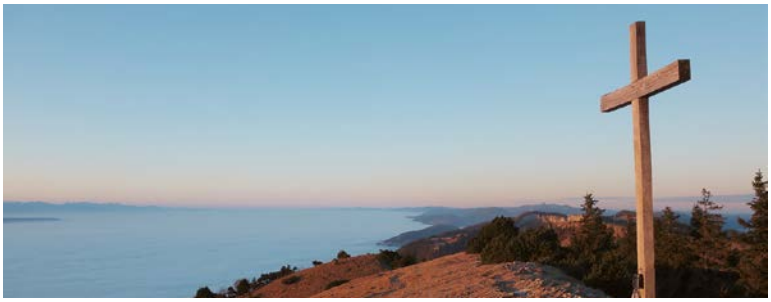
Der göttliche Charakter des Berges

Der Berg ist insofern mehr als ein Berg. Er ist nicht nur eine Masse aus Gestein, die sich vor mir emporhebt. Beim näheren Betrachten eines Berges habe ich manchmal den Eindruck, dass er mit mir in Beziehung treten möchte. Falls ich mich auf diesen Dialog einlasse, kann er für mich auch zu einem lebendigen Zeichen für etwas werden, das mehr ist als das, was ich von ihm mit meinen Sinnen wahrnehme. Er wird durchsichtig für die göttliche Wirklichkeit. Nicht von ungefähr hat der Berg auch in der Bibel eine zentrale Bedeutung und wurde für viele Menschen zum Ort göttlicher Offenbarung. Auf dem Sinai empfängt Moses die zehn Gebote (Ex 20, 2-17) oder auf dem Berg Tabor erleben einige Jünger die Verklärung Jesu (Mt 17, 1-3).

Der Berg als Lebensschule

Wer von Oberdorf auf den Weissenstein steigt und nicht die Seilbahn benutzt, muss sich in den steilen Rampen anstrengen und braucht bis oben auch ein gewisses Durchhaltevermögen. Verschiedene physische und psychische Herausforderungen sind zu überwinden. Im Berg habe ich gelernt beharrlich zu bleiben und meine Entscheide nicht alleine von äusseren Umständen oder inneren Gefühlslagen abhängig zu machen. Denn am Ende des Weges wusste ich, dass mir der Gipfel meistens eine Antwort auf meine Standhaftigkeit, Zielstrebigkeit und Geduld gab. Wer das Ziel erreicht, ob Hügel oder Gipfel, den ergreift oft ein Gefühl tiefer Freude und innerer Erfüllung. Der einmalige Panoramablick oder die eindrückliche Fernsicht, gepaart mit einer sanften Bergesruhe, bewirken einen andächtigen Glücksmoment. Dieses Glücksgefühl lockt mich immer wieder in die Bergwelt.

Liebe Leserinnen und Leser, für gelebte Glücksgefühle mute ich Ihnen nicht unbedingt einen Bergaufstieg zu. Auch in den Niederungen des Alltags lassen sich die Spuren göttlicher Präsenz in den kleinen Dingen erfahren.
Mit herzlichen Grüssen,
Gilbert Schuppli



Pastoralraumreise?

Gelegentlich hören wir vom Seelsorgeteam die Frage, ob es nicht – wie früher – möglich wäre, eine gemeinsame Reise zu organisieren. Gemeinsam unterwegs sein, geteilte Erlebnisse: das verbindet. Deshalb haben wir im Seelsorgeteam den Gedanken gern aufgenommen.
In den Herbstferien, Anfang Oktober 2020, möchten wir eine acht- bis zehntägige Reise nach Armenien (eventuell mit einem Abstecher nach Georgien) für unseren Pastoralraum anbieten. Für die Organisation würden wir mit Terra Sancta Tours zusammenarbeiten. Terra Sancta Tours ist hervorgegangen aus der früheren Organisation «Biblische Reisen». Heute haben sie den Radius ausgedehnt und ermöglichen mit ihren Reisen die Auseinandersetzung mit anderen Religionen und Kulturen, mit dem Anliegen, Verständnis und Verständigung zu fördern. Sie umschreiben die Haltung, in der sie mit Menschen unterwegs sind: Wer mit TERRA SANCTA TOURS AG reist, reist mit wachem Sinn: die Menschen und ihr Land wahrnehmen, in dem man zu Gast sein darf. Ihre Traditionen erfahren und schätzen lernen, die Vergangenheit und die Hintergründe ihrer Geschichte und vor allem den Hintergrund ihrer Religionen. Verschiedenheiten als Chance zum Dialog erfahren … in grossem Respekt.
Wenn sich genügend Interessierte melden, können wir eine Reise für unseren Pastoralraum anbieten: mit einem massgeschneiderten Programm, mit den Schwerpunkten, die wir setzen wollen, mit Raum für Austausch und spirituelle Erfahrung. Wir legen die Reise bewusst in die Herbstferien, damit auch Familien und Jugendliche die Möglichkeit haben, mitzukommen.
Wer – noch ganz unverbindlich – daran interessiert wäre, auf eine solche Pastoralraumreise mitzukommen, meldet sich bitte bis 15. Oktober bei mir, am besten mit einem kurzen E-Mail luisa.heislbetz@pfarrei-bellach.ch

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | Tel. 032 618 10 49 |
kath.pfarramt@pfarrei-bellach.ch
Sekretariat | Beatrice Corti
Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 | FR 14.00–17.30
Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | Tel. 032 351 40 22
Sakristanin |Tanja Pürro |076 582 16 26

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeitgedächtnis: Anna und Hugo Bläsi-Fröhlicher; Anna Fröhlicher-Graf.
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.
Ministranten: Alice, Eva-Maria, Asmeret, Valeria, *Alissa.

Mittwoch, 4. September, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
Erntedank
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeitgedächtnis: Josefine und Albert Obergottsberger.
Kollekte: Blumenhaus Buchegg.
Ministranten: Julio, Bianca, Kevin, *Larissa.

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
Kindergottesdienst in Bellach im Pfarreisaal

Mittwoch, 11. September, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 15. September, 09.30 Uhr
Bettag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeitgedächtnis: Hedy Allemann-Mäder; Josef und Ottilie Müller-Siegenthaler; Elisabeth Müller; Josef und Lina Käch-Probst; Maria Holliger-Späti und Dora Holliger; Paul und Anna Wiederkehr-Cotti; Fritz und Ida Späti-Probst; Martha Späti; Marlise Fuchs-Späti; Marie-Therese Späti-Henzi.
Kollekte: Inländische Mission.
Ministranten: Wai Xing, Alissa, *Daniel.

Mitteilungen

Kirchenchor
Der Kirchenchor freut sich, am Bettagsgottesdienst die St. Anna Messe von Richard Flury singen zu dürfen. Der Komponist hat der Messe eine Solovioline hinzugefügt. Diese wird von Ruwen Kronenberg gespielt. An der Orgel werden wir begleitet von unserer Organistin Annette Leimer.
Rolf Bischof, Chorleiter

Erntedankgottesdienst
Sonntag, 8. September
Im Herbst dürfen wir Gott für die wunderschöne Zeit des Erntens danken. Gott, der die Samen auf unseren Feldern und Gärten gedeihen und wachsen lässt; ihm wollen wir in diesem Gottesdienst danken.
Wir bitten Sie, die Gaben, die Sie für diesen Gottesdienst spenden möchten, am Samstag oder am Sonntagmorgen mitzubringen. Diese werden dann im Gottesdienst gesegnet und danach wieder ins Blumehuus Buchegg gebracht. Die Kollekte werden wir ebenfalls dem Blumehuus Buchegg überweisen.
Herzlichen Dank für alles, was Sie uns zum Segnen und weitergeben bringen.

Danke
Mit Kindern beten, Apéro servieren, Kranken die Kommunion bringen, im Gottesdienst singen, Menschen im Altersheim besuchen, in den Gottesdiensten aus der Bibel vortragen, ein Sommerlager für Kinder gestalten, am Sonntag früh aufstehen und als Ministrantin/Ministrant im Gottesdienst mitwirken, ein abwechslungsreiches Programm für Seniorinnen und Senioren anbieten – all das und einiges mehr machen Freiwillige in unserer Pfarrei. Ihnen allen sagen wir danke und laden sie ein zum Mittagessen am Sonntag, 8. September, im Anschluss an den Erntedankgottesdienst. Wir freuen uns, wenn viele der (schriftlich) Eingeladenen dabei sein können.
Luisa Heislbetz

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | Tel. 032 641 10 50 |
pfarramt.selzach@besonet.ch
Sekretariat | Jacqueline Zuber **Öffnungszeiten |** DI Vormittag | FR Vormittag
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 076 233 04 89 |
Jarina Thiviathasan | Kapelle Altreu | 078 673 86 35

Gottesdienste

Samstag, 31. August, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Ida Schaad-Marro. Walter und Anna Wullimann-Faivre.
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Donnerstag, 5. September, 09.00 Uhr
Frauengottesdienst

Freitag, 6. September, 15.15 Uhr
Altersheim Baumgarten, Bettlach
Gottesdienst

Samstag, 7. September, 11.00 Uhr
Hochzeit in der Kirche

Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Scheune von Brotschi Urs
Anschliessend verwöhnt Sie der Jodlerklub Althüsli mit einer Festwirtschaft. Herzliche Einladung an alle!

Donnerstag, 12. September, 09.00 Uhr
Frauengottesdienst

Freitag, 13. September, 15.15 Uhr
Altersheim Baumgarten, Bettlach
Gottesdienst

Sonntag, 15. September, 09.30 Uhr
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
Ökumenischer Gottesdienst im Pfarreizentrum
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle ganz herzlich zum Apéro eingeladen.
Kollekte: Bettagskollekte, Inländische Mission/HEKS.

Mitteilungen

Rosenkranzgebet
Jeden Sonntag und Herz-Jesu-Freitag, 17.00 Uhr, Kapelle Altreu

Jeden Montag, 18.15 Uhr
Kirche Selzach

Café Schänzli
Montag, 2. September, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Schänzli

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Sonntag, 15. September, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum
Mit Otfried Pappe und Joseph Kalamba
Dieser ökumenische Gottesdienst wird durch Schüler aus Selzach und den Katechetinnen mitgestaltet. Wir laden alle Familien ganz herzlich zu diesem Gottesdienst ein.
Anschliessend Apéro im Foyer.

Pfarreilager 2019

Vom 13.–19. Juli fand das jährliche Pfarreilager in Wildhaus/St. Gallen statt. Mit 70 Kindern und deren Leiter- und Küchenteam hatten sie mit Spiel und Spass zum Thema «Superhöudä» eine schöne Woche erlebt. Ganz herzlichen Dank den Leitern für ihr Engagement für unsere Jugendlichen aus Selzach und Umgebung. Der Lagerrückblick fand am 14. August im Pfarreizentrum mit Fotoshow und einen selbst gedrehten Film statt. Zum Abschluss genossen wir beim gemütlichen Beisammensein ein Dessertbuffet.
Die Kinder freuen sich bereits wieder auf das nächste Pfarreilager!

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Oberdorf

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | Tel. 032 622 29 60 | oberdorf@so.kath.ch
Sakristan | Josef Lang | Tel. 032 530 34 47 | Tel. 079 422 21 32
Sekretariat | Monika Zutter-Friedli
Öffnungszeiten | DI 14.00–17.30 | FR 8.30–11.30

Gottesdienste

Sonntag, 1. September
10.45 Uhr, Eucharistiefeier und Wallfahrt des Pastoralraumes Oberaargau mit Domherr Alex Maier
Kollekte: Theolog. Fakultät Luzern.
17.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Dienstag, 3. September
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit
19.15 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 6. September
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.15 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 8. September
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Justinuswerk, Freiburg.
12.00 Uhr, Taufe von Jil Käch
17.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Dienstag, 10. September
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit
19.15 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 13. September
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 14. September, 17.00 Uhr
Ökum. KIKI-Feier

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.45 Uhr, Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme
Jahrzeit: Werner und Erika Flury-Bläsi.
Kollekte: Inländische Mission.
Anschliessend Apéro.
17.30 Uhr, Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Ministrantenthementag mit Taizégottesdienst
Samstag, 7. September, 14.00–17.00 Uhr
Pfarrhaus Langendorf
Wir wünschen den Minis viel Spass an diesem geselligen Nachmittag.

Ökum. KIKI-Feier
Samstag, 14. September, 17.00 Uhr
Kirche
Thema: «Die Streithörnchen»
Alle Kinder bis und mit Primarschulalter sind herzlich eingeladen – auch Eltern, ältere Geschwister, Grosseltern usw. sind willkommen.

Erstkommunion und Firmung
Falls Ihr Kind 2020 das Sakrament der Erstkommunion oder Firmung erhalten würde und Sie keine Informationen dazu erhalten haben, bitten wir Sie, sich mit dem Pfarramt in Verbindung zu setzen (Schüler, die auswärtige Schulen oder die Kantonsschule besuchen, werden uns nicht automatisch gemeldet).

Bettagsgottesdienst mit Ministrantenaufnahme

Sonntag, 15. September, 10.45 Uhr
Kirche Oberdorf
Festgottesdienst

Herzliche Einladung zum Bettagsgottesdienst mit anschliessendem Apéro. «Die Welt, die Existenz ist zu schwer ohne den Himmel, an den sie gehängt ist. Gott, und wäre er nur erfunden, ist unsere beste Erfindung. An ihm müssen wir festhalten. Er ist die Erfindung unseres Besten. Ohne die Behauptung des Göttlichen ist das Menschliche nicht zu bewahren. Dem trägt der Bettag Rechnung, auch in einer säkularisierten Gesellschaft.»
Jürg Ammann, Schriftsteller

Ministrantenaufnahme
Ministranten sind keine «Kirchen-Dekoration», nein das Ministrieren ist ein nicht wegzudenkender Teil in unseren Gottesdiensten und es ist nicht so einfach, wie es aus der Ferne scheinen mag. Wir freuen uns, Keanu von Felten im Festgottesdienst am Bettag feierlich in die Minischar aufnehmen zu können. Bei dieser Gelegenheit müssen wir verdiente Minis verabschieden, denen das Ministrieren in Zukunft nicht mehr möglich ist – es sind dies Robert Präger, Nadine Flury, Debora und Sofia Sottile Campinas. Wir danken unseren Minis herzlich für ihren Einsatz und wünschen weiterhin viel Freude an diesem schönen Amt.

Klang- und Lichtwelten, zweite Auflage

Singen, Balsam für die Seele – komm und mach mit!
Gesucht werden Projektsänger/-innen und Instrumentalisten.
Hast du Lust, als Projektsänger/-in oder mit deinem Instrument in der zweiten Auflage unserer Klang- und Lichtwelt dabei zu sein? Wir veranstalten im Rahmen der «Winteraktion 2019» unter dem Motto «Klang- und Lichtwelten» zwei Konzerte. Der Erlös kommt benachteiligten Personen der Region, unabhängig ihrer religiösen Ausrichtung zugute. Wir singen erneut Lieder verschiedener Komponisten, z. B. Karl Jenkins, Albert Frey usw. sowie verschiedene Taizé-Gesänge.

Proben: jeden Dienstag ab 22. Oktober, 20.00–22.00 Uhr, Kaplanei Oberdorf
Hauptprobe: Freitag, 22. November, 20.00 Uhr, Kirche Oberdorf
Konzerte: Sonntag, 24. November und 1. Dezember, 18.00 Uhr, Kirche Oberdorf

Flyers liegen im Schriftenstand der Kirche auf. **Anmeldung bis Ende September** *per E-Mail verenasieber@bluewin.ch oder Tel. 079 745 36 41.*
Die Initianten Florian Kirchhofer und Verena Sieber freuen sich auf viele Mitwirkende.

Pfarrei Langendorf

Pfarrei Langendorf |
Stöcklimattstrasse 22 |
Tel. 032 623 32 94 |
langendorf@so.kath.ch |

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Theolog. Fakultät Luzern.

Montag, 2. September
09.15 Uhr, Rosenkranzgebet
09.45 Uhr, musikalisches Gebet

Freitag, 6. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 7. September, 17.45 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Albert und Katharina Portmann-Widmer.
Kollekte: Inländische Mission.

Montag, 9. September
09.15 Uhr, Rosenkranzgebet
09.45 Uhr, musikalisches Gebet

Mittwoch, 11. September, 10.30 Uhr
Ref. Gottesdienst im «Ischimatt»

Freitag, 13. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Uhr, Ökum. Gottesdienst im Konzertsaal
Mit Vertretern der Einwohner- und Bürgergemeinde, ref. und kath. Seelsorgern, Concertband Langendorf.
Verkauf von Produkten aus fairem Handel durch «Dar a todos».
16.00 Uhr, Vesper mit Gilbert Schuppli und Luisa Heislbetz
Mit AdHoc-Chor, Leitung Florian Kirchhofer.

Mitteilungen

Ministrantendienst
Sonntag, 1. September
Noel Kolar, Serafin Fellmann.
Samstag, 7. September
Thomas D'Amico, Luca Marti.

Ministrantenthementag mit Taizégottesdienst
Samstag, 7. September, 14.00–17.00 Uhr, Pfarrhaus Langendorf
Alle Minis unseres Pastoralraums sind dazu eingeladen. Wir wünschen viel Spass in den verschiedenen Ateliers z. B. beim Rollenspiel, Singen, Basteln, Spielen oder Quiz etc. und einen besinnlichen Abschluss beim Taizégottesdienst.

Sekretariat | Monika Zutter-Friedli
Öffnungszeiten | DI 8.30–11.30 | DO 8.30–11.30
Reservation Pfarrsaal | Hanny Fürholz | 032 623 24 40
Sakristan | Hong Su Phan | 032 510 31 47

Kuchenstand von "Dar a todos"

Samstag, 7. September, 9.00-13.00 Uhr, vor Coop Langendorf

Ein leckeres Stück Kuchen oder Gebäck, gekauft bei der Dritte-Welt-Gruppe, ist immer gut. Gerne nimmt "Dar a todos" auch **Kuchenspenden** entgegen. Diese können am **Freitag, von 17.00-18.00 Uhr im Pfarrsaal** oder direkt am Samstagmorgen am Kuchenstand abgegeben werden. Die Dritte-Welt-Gruppe dankt herzlich für die Unterstützung.

Mittagstisch im «Ischimatt»

Donnerstag, 12. September, 11.45 Uhr

Anmeldung bis 10.00 Uhr, Tel. 032 625 78 78.

Ökum. Gottesdienst am Bettag

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr, Konzertsaal Langendorf

Mit Einwohner- und Bürgergemeinde Langendorf sowie ref. und kath. Pfarrämter Langendorf. Musikalische Gestaltung: Concert Band Langendorf. Anschliessend Apéro. Verkauf von Fairtrade-Produkten durch die Dritte-Welt-Gruppe «Dar a todos».

Zum Gedenken

Verstorben sind: Am 17. Juli Frau Martha Bussmann-Gilgen, geb. 5.9.1925, wohnhaft gew. Bährenackerweg 23.
Am 21. Juli Frau Hanni Stooss-Künzli, geb. 29.6.1932, wohnhaft gew. Stöcklimattstr. 15.
Gott nehme sie auf in sein Licht und seinen Frieden und tröste die Angehörigen.

Erstkommunion und Firmung

Falls Ihr Kind im 2020 das Sakrament der Erstkommunion oder Firmung erhalten würde und Sie keine Informationen dazu erhalten haben, bitten wir Sie, sich mit dem Pfarramt in Verbindung zu setzen (Schüler, die auswärtige Schulen oder die Kantonsschule besuchen, werden uns nicht automatisch gemeldet).

Kollekten

25.5. Aufgaben des Bistums, Fr. 62.25;
30.6. ½ Kinderspitex Nordwestschweiz/Chor der Nationen, Fr. 168.75;
2.6. Arbeit der Kirche in den Medien, Fr. 115.00;
8.6. Priesterseminar St. Beat, Luzern, Fr. 209.10;
15.6. Caritas, Flüchtlingshilfe, Fr. 263.60;
17.6. Beerdigung von Herrn Oskar Zbinden, caritatives Kinderprojekt, Fr. 1450.00;
28.6. Beerdigung von Frau Käthi Ryf, Dritte-Welt-Gruppe «Dar a todos», Fr. 438.40;
29.6. Papstkollekte, Fr. 90.80;
6.7. Jugend- und Erwachsenenbildungsfonds der Pastoralkonferenz, Fr. 222.25;
14.7. Interteam, Fr. 99.70;
26.7. Beerdigung von Frau Martha Bussmann, Médecins sans frontières, Fr. 220.40;
27.7. Beerdigung von Frau Hanni Stooss, Spitex, Fr. 269.00;
27.7. «miva», Fr. 133.45;
11.8. KOVIVE, Fr. 130.50;
17.8. Jugend und Sprachen, Fr. 68.55.

Frauengemeinschaft Langendorf

Der «BAUCH-BEINE-PO»-Kurs läuft weiter

Jeweils am Mittwoch bis 18. Dezember, 17.45–18.45 Uhr, Pfarrsaal

Kurskosten Fr. 80.– für gesamte Zeitperiode (oder Fr. 10.–/Abend). Bitte Handtuch mitbringen. Anmeldung Frauengemeinschaft-Langendorf@gmx.ch.

2. Koffermarkt Langendorf

Anmeldung bis 31. August möglich

Am Samstag, 19. Oktober, 13.00–17.00 Uhr, wird der 2. Koffermarkt in Langendorf durchgeführt mit Kaffee und Kuchen sowie Kasperlitheater. Das Infodossier ist erhältlich unter Frauengemeinschaft-Langendorf@gmx.ch.

Besinnlicher Spaziergang durch die Verenaschlucht

Dienstag, 3. September, 18.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Kirche St. Niklaus

Minigolf spielen und/oder Kaffeeplausch

Donnerstag, 12. September, 18.00 Uhr, Eichholz, Gerlafingen

Treffpunkt: Parkplatz Schwimmbad Eichholz in Gerlafingen. Anmeldung Frauengemeinschaft-Langendorf@gmx.ch.

Pfarrei St. German I Lommiswil

Pfarrei St. German | Kirchweg 1B | Tel. 032 641 25 09 | lommiswil@so.kath.ch
Sekretariat | Katrin Flury-Meyer
Öffnungszeiten | DI 8.00–11.00 | DO 13.30–17.30
Sakristane | Edi Flury | 032 641 22 66 | Gertrud Eberhard | 032 618 10 41

Gottesdienste

Samstag, 31. August, 17.45 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Werner Burkhalter und Ruth Windler-Straub.
Kollekte: Kolpingfamilie Solothurn.
Minis: Felix, Pia und Alina.

Montag, 2. September, 19.00 Uhr
Anbetung in der Kirche

Donnerstag, 5. September
18.00 Uhr, Rosenkranz/Beichte
18.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Monika Christen-Rölli.
Kollekte: Theol. Fakultät Luzern.
Minis: Alina, Alissa und Giulia.

Montag, 9. September, 19.00 Uhr
Anbetung in der Kirche

Donnerstag, 12. September
18.00 Uhr, Rosenkranz/Beichte
18.30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 15. September, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung durch den Jodlerklub Bärgbrünnli Grenchen.
Kollekte: Bettagsopfer für die inländische Mission.
Ministranten: Felix, Pia und Leandro.

Mitteilungen

Kafiträff

Jeden Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr, im Pfarreiheim

Mittagsträff

Dienstag, 3. September, 12.00 Uhr, im Pfarreiheim

Anmeldung bis 1. September an: Tel. 078 609 55 08.
Mail: suppe4514@hotmail.com

Anbetung

Ab sofort wird die Anbetung am Montagabend um 19.00 Uhr nicht in der St.-Germans-Kapelle, sondern in der Heilig-Geist-Kirche gehalten.

Fotobuch Jubiläumsfeier

50 Jahre Heilig-Geist-Kirche 2018

Die bestellten Fotobücher der Jubiläumsfeier von Pfingsten 2018 liegen im Pfarreisekretariat bereit. Die Bücher können während der Bürozeiten abgeholt und bezahlt werden.

Katechese Schuljahr 2019/20

Der Religionsunterricht erfolgt in unserem Pastoralraum nach dem 2-Säulen-Modell. Die 1. Säule ist der wöchentliche ökumenische Religionsunterricht in der Schule. Diesen Unterricht können alle Schüler und Schülerinnen der Schule besuchen. Die 2. Säule dient der Beheimatung in der eigenen Konfession und findet an zwei bis vier Religionsnachmittagen je nach Schulstufe statt. Dabei treffen sich die katholischen Schüler und Schülerinnen im Pfarreiheim und lernen das typisch «Katholische» kennen. Neben diesen Religionsnachmittagen sind in der 3. und 4. Klasse noch ausserschulische Veranstaltungen zur Vorbereitung auf das jeweilige Sakrament geplant. Die Eltern werden zu gegebener Zeit über die Daten informiert. Sylvie Freiburghaus wird neu neben der Erstkommunionvorbereitung den Unterricht von Herrn Bordenca übernehmen, da dieser im Rahmen seiner Ausbildung in der Oberstufe eingesetzt wird. Herzlich begrüssen wir im Katecheseteam Melinda Heimgartner und Beatrice Kolmann von der ref. Kirche. Beide haben im letzten Schuljahr bereits in Selzach unterrichtet. Ich wünsche allen Lehrkräften, Schüler und Schülerinnen ein gesegnetes Schuljahr.

Die Verteilung des Religionsunterrichtes ist wie folgt:

1. Säule:		*2. Säule:*	
1. Kl.:	*Regula von Burg (kath.)*	*1. + 2. Kl.*	*Regula von Burg*
2. Kl.:	*Beatrice Kolmann (ref.)*		
3. Kl.:	*Melinda Heimgartner (ref.)*	*3. Kl.*	*Sylvie Freiburghaus*
4. Kl.:	*Regula von Burg (kath.)*	*4. Kl.*	*Renate Wyss*
5. Kl.:	*Sylvie Freiburghaus (kath.)*	*5. + 6. Kl.*	*Sylvie Freiburghaus*
6. Kl.:	*Melinda Heimgartner (ref.)*		

Renate Wyss, Verantwortliche der Katechese im Pastoralraum

Pastoralraumpfarrer| Dr. Valentine Koledoye | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | valentine.koledoye@pfarrei-zuchwil.ch
Pfarrer | Beat Kaufmann | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | Tel. 032 614 06 08 | pfarrer@pfarramt-deitingen.ch
Gemeindeleiter | Thomas Faas | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | Tel. 032 682 21 45 | kath-kirche.luterbach@bluewin.ch
Seelsorge-Team | Paul Rutz | Rosa Tirler | Petra Raber
Sekretariat | Sandra Schläfli | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | Tel. 032 685 32 82 | pawaost@pfarrei-zuchwil.ch | Alfons Frei | 4556 Aeschi | Tel. 062 961 11 68 | pfarramt.aeschi.so@bluewin.ch
Kirchgemeinde-Präsidien-Kommission | Vorsitz Meinrad Vögtlin | Tel. 079 509 60 17 | praesident@pfarramt-subingen.ch

Zum 100-Jahr-Jubiläum Kirchenerweiterung und Kirchturm Aeschi

«Ich freute mich, als man mir sagte:
Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.» Ps 122,1

In den Ferien war ich zwei Tage im Kanton Fribourg. Wegen gewittrigen Wetters ergab sich am ersten Tag anstelle einer ausgedehnten Wanderung eine eigentliche Kirchentourfahrt durch den Sensebezirk. Staunenswert ist dort, wie bei uns, die Dichte der Sakralbauten – Orte der Besinnung, des Gebets, der Stille, des Fragens, des Erinnerns, der Bitte, des Dankes, des Staunens, der Begegnung, der Kunst, der Kultur, der Heimat, des Ausblicks … Anderntags in der Stadt Fribourg, da sind drei grosse Gotteshäuser nahe beieinander: die Franziskanerkirche, die Notre-Dame («Unserer Lieben Frau von Fribourg») und die Kathedrale.
Dort, wie bei uns: In diesen Räumen zu verweilen und zu wissen, dass Menschen schon Generationen vor uns in diesen alten Mauern gebetet haben, kann einem mit Ehrfurcht erfüllen.
Eine der schönen Kirchen in unserem Pastoralraum ist die Kirche von Aeschi. Vor 100 Jahren haben die Pfarreiangehörigen der verzweigten Pfarrei Aeschi in einer nicht einfachen Zeit dem damaligen Kirchenraum mehr Platz verschafft: die Kirche wurde um eine Fensterachse westwärts verlängert, die Fassade neu gestaltet und der Kirche wurde ein 42 Meter hoher Turm beigefügt, der markante Kirchturm. Seitdem sind Kirche und Turm das Dorfbild prägende Wahrzeichen von Aeschi.
Welch' grosses Erbe haben wir doch an unseren Kirchen und Kapellen! Es sind gebaute Glaubenszeugnisse unserer Vorfahren und fordern uns heraus, sie neu als christliche Gemeinden zu beleben.
Es bleibt eine Herausforderung, dass unsere Kirchen mit Glaubensleben erfüllt werden. Immer wieder neu. Gott zur Ehre – uns zur Freude und zum Segen.
Pfarrer Beat Kaufmann

«Wir sind Kirche» – gestern, heute und morgen. Das Bild zeigt die Erstkommunionkinder der Pfarrei Aeschi am Weissen Sonntag 1957. Wen kennen Sie? Erkennen Sie sich gar selber?

Pfarreien Luterbach-Derendingen

Gemeindeleiter | Thomas Faas

Gottesdienste

LUTERBACH

Donnerstag, 29. August, 07.30 Uhr
Morgengebet mit Taizéliedern

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Rosa Tirler
Türkollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Dienstag, 3. September, 10.00 Uhr
Zentrum Tharad
Wortgottesdienst mit Stipe Brzovic

Sonntag, 8. September, 09.30 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier mit Paul Rutz
Jahrzeit: Marianne und Hermann Leimer-Biedermann.
Türkollekte: Solothurnische Pastoralkonferenz.

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Thomas Faas
Das Ensemble Pizzicato umrahmt den Gottesdienst musikalisch. Ein herzliches Merci an die Pizzicato-Frauen für ihr Engagement. Nach dem Gottesdienst lädt der Männerbund zum Apéro ein. Besten Dank dem Männerbund. Die Frauengemeinschaft dekoriert die Kirche mit schönem Erntedankschmuck. Auch hierfür ein grosses Dankeschön an die Frauengemeinschaft.
Türkollekte: Inländische Mission, Zug.
15.45 Uhr, Tamilengottesdienst

DERENDINGEN

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Rosa Tirler
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Dienstag, 3. September, 10.00 Uhr
Zentrum Tharad
Wortgottesdienst mit Stipe Brzovic

Freitag, 6. September
Herz-Jesu-Freitag
Kirche Herz-Jesu, Derendingen
08.30 Uhr, Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Paul Rutz

Samstag, 7. September, 18.00 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier mit Valentine Koledoye
Jahrzeit: Ida und Wilhelm Gasche-Ingold, Marie Gasche, Anna Frei.
Gedächtnis: Alois Melcher.
Kollekte: Fair Med – Gesundheit für die Ärmsten.

Sonntag, 8. September, 11.00 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier mit Paul Rutz
Dreissigster: Kurt Speiser.
Kollekte: Fair Med – Gesundheit für die Ärmsten.

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
Katholische Kirche
11.00 Uhr, Wortgottesdienst mit Thomas Faas
Der Kirchenchor umrahmt den Gottesdienst musikalisch. Besten Dank an den Kirchenchor und an Alessandro Michelon.
Kollekte: Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen.
16.00 Uhr, Mission der Albaner

Pfarrei St. Josef | Luterbach

Pfarramt | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | Tel. 032 682 21 45
kath-kirche.luterbach@bluewin.ch | **Gemeindeleitung |** Thomas Faas
Sekretariat | Pascale Barrière | Tel. 032 682 21 45 | Bürozeiten | MO 13.30–15.30 |
DI 07.45–09.45 | DO 15.30–17.30 | FR 07.45–09.45 | **Notfall-Nr. |** 079 654 22 20
Sakristanin | Eva Graf | Tel. 032 682 23 27 | graf-schwaller@bluewin.ch
Pfarreiheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | Tel. 032 681 01 37 ab 17.30 Uhr
Katechetinnen | Emma Wyss | Tel. 032 637 23 50 | Judith Zoller | Tel. 032 682 10 04

Mitteilungen

Rom – die ewige Stadt!
Romreise vom 2. bis 8. September
Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine spannende und unfallfreie Entdeckungsreise in Vergangenheit und in Gegenwart der grossen Stadt. Wir danken Thomas Faas recht herzlich für die Organisation.

Offener Mittagstisch
Donnerstag, 5. September, 11.30 Uhr
Restaurant Krone
Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch der Senioren/-innen. Abmeldungen bis Montag, 2. September an Käthi Bühlmann, Rötistrasse 5, Tel. 032 682 41 84 oder 079 513 46 44.

Kirchenchor St. Josef – Vereinsreise
Sonntag, 8. September
Abfahrt ist um 07.30 Uhr auf dem Kirchenparkplatz. Rückkehr ist gegen 20.00 Uhr geplant. Wir wünschen dem Kirchenchor einen schönen Ausflug und danken den Organisatoren aus dem «Tenorregister» herzlich.

Sekretariat
Das Sekretariat bleibt am 9. September 2019 geschlossen.

Ökumenisches Treffen der Kirchgemeinde- und Pfarreiräte
Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr
Die Kirchgemeinde- und Pfarreiräte sind zum ökumenischen Treffen in die reformierte Kirche eingeladen.

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag – Haus- und Krankenkommunion
15. September
Mitglieder des Pfarreirates bringen den kranken und ans Haus oder an die Wohnung gebundenen Pfarreiangehörigen **die Kommunion** nach Hause. Bitte vorzeitige Anmeldung im Pfarramt: Tel. 032 682 21 45.

Fastenopferergebnis 2019
Wie jedes Jahr teilen wir Ihnen die aktuellen Zahlen aus unserer Pfarrei, damit Sie die Entwicklung der Spenden verfolgen können. Vom 1. Januar bis 30. Juni 2019 sind aus unserer Pfarrei insgesamt Fr. 5 227.55 einbezahlt worden (inklusive direkt an das Fastenopfer einbezahlte Spenden). Zum Vergleich: Spenden unserer Pfarrei im Kalenderjahr 2017 Fr. 5 567.55 und 2018 Fr. 5 418.45. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank.

VORANZEIGE Spanische Weinprobe
Samstag, 20. September, 19.00 Uhr
Der Männerbund organisiert zugunsten der Kirchenmusik in der Pfarrei St. Josef eine Weinprobe. Thomas Faas kommentiert die spanischen Weine.

Religionsstunden Schuljahr 2019/20

1. Klasse *(Barbara Andres Stathis)* **ökumenisch**	Anne Däppen
1. Klasse *(Anna Gubler / Vera Held)* **ökumenisch**	Anne Däppen
1. Klasse *(Fabienne Häni / Daniela Kaufmann)* **ökumenisch**	Anne Däppen
2. Klasse *(Barbara Andres Stathis)* **ökumenisch**	Judith Zoller
2. Klasse *(Anna Gubler / Vera Held)* **ökumenisch**	Judith Zoller
2. Klasse *(Fabienne Häni / Daniela Kaufmann)* **ökumenisch**	Judith Zoller
3. Klasse (Stefanie Maradan) **mit Vorbereitung Erstkommunion**	Judith Zoller
3. Klasse (B. und G. Villiger) **mit Vorbereitung Erstkommunion**	Judith Zoller
4. Klasse *(Claudia Andres)* **mit Hinführung Versöhnung**	Emma Wyss
4. Klasse *(Petra Späti)* **mit Hinführung Versöhnung**	Emma Wyss
5. Klasse (Roger Blanchat / Tamara Lehmann) **ökumenisch**	Judith Zoller
6. Klasse *(Giorgio Ranfaldi)* **ökumenisch**	Judith Zoller
6. Klasse *(Michael Flury)* **ökumenisch**	Anne Däppen

Neben dem ökumenischen Religionsunterricht finden konfessionelle Fenster statt. Wir wünschen allen Schülern, Schülerinnen und den Religionslehrpersonen spannende Unterrichtseinheiten, viel Freude und Gottes Segen im neuen Schuljahr.

Pfarrei Herz-Jesu | Derendingen

Pfarramt | Hauptstrasse 51 | Tel. 032 682 20 53 | kath.pfarramt.derendingen@bluewin.ch
Gemeindeleitung | Thomas Faas | Tel. 032 682 21 45
Sekretariat | Pascale Barrière | Tel. 032 682 20 53
Bürozeiten | MO 8.00–11.00 | DI 14.00–17.00 | DO 8.00–11.00
Sakristanin | Esther Friedli | Tel. 079 488 73 42
Betreuung Kapelle Allerheiligen und Betreuung Pfarrheim Widlimatt | Doris Rölli
Tel. 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Mitteilungen

Zum Gedenken
Am 10. August hat sich der Lebenskreis von Vittorio Riccio-Flückiger und von Marie Louise Aebi-Hürbin geschlossen. Am 26. August 2019 mussten wir Abschied nehmen von Hedi Schibler-Trösch. Der Herr nehme die lieben Verstorbenen auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Licht und Kraft.

Frauengemeinschaft – Plauderstunde
Donnerstag, 29. August, 14.30–16.00 Uhr
Restaurant Tharad in Derendingen
Zu einem Tee, Kaffee oder sonst etwas, freuen wir uns, Zeit zu schenken und zu verbringen mit Ihnen und den Frauen, welche im Altersheim wohnen. Weitere Treffen finden immer am letzten Donnerstag im Monat statt. Auskunft: Lydia Bucher, Tel. 079 346 20 47.

Frauengemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag
Donnerstag, 5. September, 14.00 Uhr
Pfarreiheim Widlimatt
Die Frauengemeinschaft lädt ein zum Spielen, Jassen, Plaudern, Geschichten hören und ein feines Zvieri geniessen. Wir wünschen einen geselligen Nachmittag und danken für die Organisation.

Jubla – Nationaler Jublatag
Samstag, 7. September
Die Jubla lädt am Nationalen Jublatag zu Spiel und Spass ein. Die Einladungen werden den Kindern direkt zugestellt.

Sekretariat
Das Sekretariat bleibt am 9. September 2019 geschlossen.

5. Klasse – Kath. konf. Fenster
Dienstag, 10. September, 13.30 bis 16.05 Uhr
Pfarreiheim Widlimatt
Die Katechetin, Piera Müller begrüsst die 5.-Klässler zum ersten konfessionellen Fenster in diesem Schuljahr. Wir wünschen einen interessanten und lehrreichen Nachmittag.

Frauengemeinschaft – Vereinsreise
Mittwoch, 11. September
Wir wünschen der Frauengemeinschaft eine schöne, interessante und spannende Vereinsreise in den Jura. Dem Organisationsteam herzlichen Dank.

Jubla – Herbstlager
28. September bis 5. Oktober
In der ersten Herbstferienwoche findet das Jubla-Lager statt. Anmeldungen wurden in der Schule verteilt. Am 9. September findet der Elternabend im Pfarreiheim Widlimatt statt.

Herzlichen Dank für die Kollekten: März bis Juni 2019

03.03.	KOVIVE: Hilft Kindern in der Schweiz	Fr.	156.40
06.03.	Fastenopfer	Fr.	20.50
09./10.03.	Haus für Mutter und Kind	Fr.	145.65
17.03.	Fastenopfer	Fr.	296.55
31.03.	Schweizerische Flüchtlingshilfe	Fr.	106.40
06./07.04.	Fastenopfer	Fr.	194.05
14.04.	Fastenopfer Kollekte	Fr.	391.90
	Fastenopfersäckli	Fr.	1 564.40
20./21.04.	Christen im heiligen Land	Fr.	373.05
28.04.	Kinderhilfe Sternschnuppe (Erstkommunion)	Fr.	609.80
04./05.05.	Kantonale Mütterhilfe	Fr.	172.50
12.05.	Theodora Stiftung (Firmung)	Fr.	400.08
19.05.	St.-Josefs-Opfer	Fr.	89.15
26.05.	Diöz. Kirchenopfer	Fr.	92.60
30.05.	Für die Arbeit in der Kirche	Fr.	58.90
01./02.06.	Für die Arbeit in der Kirche	Fr.	128.15
09.06.	Priesterseminar St. Beat, Luzern	Fr.	108.70
16.06.	Für die Flüchtlingshilfe (Caritas)	Fr.	90.80
20.06.	Papstopfer	Fr.	158.20
23.06.	Papstopfer	Fr.	59.70
30.06.	Je zur Hälfte z. G. der Allerheiligenkapelle und an die Ministranten (Kirchweihfest)	Fr.	223.45

Pfarrei St. Anna | Aeschi

Pfarrer | Beat Kaufmann | Tel. 032 614 06 08 | pfarrer@pfarramt-deitingen.ch
Pfarreisekretariat | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi | Alfons M. Frei | Tel. 079 455 66 81
pfarramt.aeschi.so@bluewin.ch | www.annapfarrei.ch
Seelsorgerin | Petra Raber | Tel. 062 961 11 68 | seelsorgerin@pfarramt-aeschi-so.ch
Sakristanenteam | Alfons M. Frei | Tel. 079 455 66 81
Stv | Thomas Thut | Tel. 076 482 42 07
Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | Tel. 062 961 51 57

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 09.45 Uhr
22. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesfeier mit Kommunion
Kollekte: Theol. Fakultät Luzern.

Dienstag, 3. September, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle Hüniken

Donnerstag, 5. September, 09.00 Uhr
Rosenkranz

Freitag, 6. September
Herz-Jesu-Freitag
Hauskommunion

Sonntag, 8. September, 09.45 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis – Turmfest
Festgottesdienst
Mitgestaltet vom **Kirchenchor.**
Jahrzeit: Agnes und Erhard Ochsenbein-Ingold, Etziken; Josef und Lucie Stampfli-Hayoz und Kinder Jolanda und Daniel, Aeschi; Elisa und Rosa Käch, Bolken; Walter und Anna Gerspacher-Wiedemann, Aeschi; Gertrud Hofer, Etziken.
Kollekte: Kirche in Not.
Anschliessend **gemütliches Beisammensein** und **Turmführungen.**

Donnerstag, 12. September, 09.00 Uhr
Rosenkranz

Samstag, 14. September, 19.30 Uhr
Kirchenkonzert

Sonntag, 15. September, 09.45 Uhr
24. Sonntag im Jahreskreis
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag
Eucharistiefeier
Mitgestaltet vom **Kirchenchor.**
Gedächtnis: Kurt Jäggi-Ochsenbein, Etziken.
Jahrzeit: Annemarie Misteli-Misteli, Etziken; Lucia und Tommaso Monopoli-Rana, Bolken; Max Misteli-Andres, Aeschi.
Kollekte: Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen.

Mitteilungen

Pfarrei-Wallfahrt

Donnerstag, 26. September
«Vater Wolf» Wer war er? Wallfahrt nach Neuenkirch LU. Die Ausschreibungen liegen in der Kirche auf. Sind auch Sie dabei?

Kirchenkonzert

Samstag, 14. September, 19.30 Uhr
«Missa sancti Nicolai Nr. 6 in G-Dur»
Der Kirchenchor Aeschi mit Gastsängerinnen und Gastsängern, Solisten und Orchester lädt unter Leitung von Robert Flury herzlich zu seinem Kirchenkonzert ein und freut sich über Ihren Besuch. Eintritt frei / Kollekte.

Fest-Sonntag, 8. September

100 Jahre Kirchenerweiterung und Kirchturm
09.45 Uhr, Festgottesdienst in der Pfarrkirche Aeschi
Anschliessend sind alle zu Imbiss und gemütlichem Zusammensein im Festzelt bei der Kirche eingeladen.
Ist es nicht sehr erstaunlich: In ganz schwieriger Zeit hat sich die Kirchgemeinde und Pfarrei Aeschi an ein grosses Projekt gewagt: die Kirche zu vergrössern und einen Turm zu bauen. Projektiert und gebaut wurde während den Jahren des Ersten Weltkrieges, in wirtschaftlich schwieriger und ungewisser Zeit, wobei sich an die Kriegszeit nahtlos die schreckliche Plage der Spanischen Grippe gesellte, die im Kanton Solothurn mehrere Hundert Todesopfer forderte. Hat unsere Vorfahren nicht offensichtlich, trotz dunkler, hoffnungsschwieriger Zeit, eine glaubende Zukunftshoffnung bestärkt?
Wir wollen dem Herrgott für unsere Vorfahren, für ihr Bemühen, **für ihr Glaubenszeugnis und ihr Werk dankbar sein** *und am* **Sonntag, 8. September,** *das* **100-Jahre-Jubiläum** *feiern. Herzlich willkommen!*

Festprogramm
– *Der* **Kirchenchor** *und* **Unterrichtskinder** *gestalten den Gottesdienst mit.*
– *Die* **Musikgesellschaft Etziken** *schenkt uns nach der Messe ein Ständchen.*
– *Wir sind zu* **Imbiss** *und* **Zusammensein** *ins Festzelt bei der Kirche eingeladen.*
– **Turmbesichtigungen,** *geführt, im ½-Std-Rhythmus nach der Messe.*
– **Kleine Ausstellung** *mit geschichtlichen Reminiszenzen in der Kirche.*

Pfarreien Deitingen-Subingen

Pfarrer | Beat Kaufmann | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | Tel. 032 614 06 08

Gottesdienste

DEITINGEN

Samstag, 31. August, 10.00 Uhr
Ökumenischer Impuls mit Kirchenchor
Zum Dorf-Jubiläum, im Festzelt.

22. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Bruno Viktor Ris-Fischer; Anna und Josef Biberstein-Kofmel und Sohn Willy.

Dienstag, 3. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend eucharistische Anbetung

Donnerstag, 5. September, 17.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranzgebet

Freitag, 6. September, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Gedächtnis: Kofmel Gerhard.

Freitag, 6. September, 17.00 Uhr
Wortgottesfeier, ökum. Schöpfungsgottesdienst, mit Kindern der 1. bis 6. Klasse

23. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Jugend und Sprachen Solothurn.

Samstag, 7. September, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Marie Kofmel-Kummli; Ferdinand Kofmel-Vogelsang; Otto und Margrit Hoog-Ris; Vera Hoog-Egger.
Gedächtnis: Otto und Emilie Vogelsang-Galli; Gertrud Bütler.

Sonntag, 8. September, 09.45 Uhr
Jubiläumsgottesdienst in Aeschi
Aeschi feiert 100 Jahre Kirchenerweiterung. Zu diesem Gottesdienst und anschliessendem Beisammensein sind wir nach Aeschi eingeladen.

Dienstag, 10. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend eucharistische Anbetung

Donnerstag, 12. September, 17.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranzgebet

Samstag, 14. September, 18.00 Uhr
Vorabendgottesdienst Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hermann und Hedy Giger-Studer; Paula Kaufmann-Unterhuemer.

24. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Bettagsopfer für unterstützungsbedürftige Pfarreien.
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr
Sunntigsfiir
Thema: Freundschaft
Wir laden alle 1.- bis 3.-Klässler zur Sunntigsfiir ein. Mit unserem Jahresthema: «Freundschaft» starten wir gemeinsam ein neues Schuljahr mit den Kindern.

SUBINGEN

22. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Samstag, 31. August, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hans und Martha Ingold-Ingold; Theodor Schnider-Flury; Adolf Schär-Ingold; Daniel Schär.

Sonntag, 1. September, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Deitingen

Mittwoch, 4. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

23. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 7. September, 18.00 Uhr
Gottesdienst in Deitingen

Sonntag, 8. September, 09.45 Uhr
Jubiläumsgottesdienst in Aeschi

Mittwoch, 11. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Mitteilungen

Voranzeige Gottesdienste Subingen/Deitingen

Samstag, 14. September, 18.00 Uhr
Gottesdienst in Deitingen

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr
Ökum. Bettagsgottesdienst in Subingen mit Kindern der 1. bis 5. Klasse und Kirchenchor

Beichtgelegenheit

Die donnerstagabendlichen Beichtgelegenheiten müssen aus terminlichen Gründen am 5. und 12. September ausfallen. Für individuellen Beichttermin: Tel. 032 614 06 08 (Pfarrer).

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Deitingen

Pfarramt | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | Tel. 032 614 16 06
Pfarrer | Beat Kaufmann | Tel. 032 614 06 08, pfarrer@pfarramt-deitingen.ch
Seelsorgerin | Petra Raber | Tel. 062 961 11 68 | seelsorgerin@pfarramt-aeschi-so.ch
Pfarreisekretärin | Nadia Cardaci | MI und DO 9–11 | sekretariat@pfarramt-deitingen.ch
Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | Tel. 032 614 19 96

Mitteilungen

Maria Himmelfahrt

Rückblick zum 15. August 2019

Herzlichen Dank an alle, die zum schönen Gelingen der Patroziniumfeier beigetragen haben: dem Kirchenchor und den Musizierenden für die wunderbare Darbietung der «Toggenburgermesse»; den Ministranten für die duftenden Kräutersträusschen und den Einsatz am Apéro und Risottoessen; dem Koch Roger Bürgi und Irene Zuber für die Organisation.

Zur Erinnerung

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit, Samstag, 7. September um 15.00 Uhr, in der Kath. Kirche St. Urs und Viktor in Solothurn.

Seniorinnen- und Seniorenmittagstisch

Dienstag, 10. September, 12.00 Uhr im Café Felber

Abmeldungen und Neuanmeldungen bis am 7. September an Erika Keller, Tel. 032 614 11 53. Neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Frauengemeinschaft Deitingen

Einladung zum Bibelcafé

Freitag, 13. September, 09.00 bis 11.00 Uhr, im Pfarreiheim Baschi. «Gottes starke Töchter» – Wir hören nochmals von starken Frauen aus der Bibel, dieses Mal von Frauen aus dem neuen Testament. Wir unterhalten uns über deren Biografie und fragen uns, was ihr Leben uns heute zu sagen hat. Auch Frauen, die das erste Mal nicht dabei waren, sind herzlich willkommen.
Anmeldung bis 3. September an Marianne Schreier, Tel. 079 416 11 26.

Zum Gedenken

Am 10. August starb aus unserer Pfarrei Maria Stüdi-Julier im Alter von 82 Jahren. Möge Gott sie in seine ewige Geborgenheit aufnehmen und den trauernden Angehörigen in der schmerzlichen Zeit des Abschiednehmens Trost und Kraft schenken.

Jubla-Tag

Am Samstag, 7. September ist Jubla Tag mit verschiedenen Aktivitäten, zu Spiel und Spass mit Seifenkistenrennen um 16.00 Uhr – am Schluss Lagerrückblick.
Mir freue üs uf Euch!

Religionsunterricht Schuljahr 2019/2020

1. Klasse ökumenisch
a *Do, 08.30–09.15 Uhr* — *Caroline Beiner*
b *Do, 09.15–10.00 Uhr* — *Caroline Beiner*

2. Klasse ökumenisch
a *Do, 09.15–10.00 Uhr* — *Emma Wyss*
b *Do, 08.30–09.15 Uhr* — *Emma Wyss*

3. Klasse a/b katholisch
Montag, alle 14 Tage, 13.45–15.20 Uhr — *Petra Raber*
Fest- und Dankgottesdienst Erstkommunion: Sonntag, 19. April 2020

4. Klasse a/b katholisch
Donnerstag, 15.35–16.20 Uhr — *Emma Wyss*

5. Klasse a/b ökumenisch
Dienstag, 13.45–14.30 Uhr — *Martina Köhli*

6. Klasse a/b katholisch
Dienstag, 14.35–15.20 Uhr — *Martina Köhli*

Zum Schulanfang feiern wir am Freitag, 6. September, 17.00 Uhr, einen ökumenischen Schöpfungsgottesdienst für alle Klassen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrern sowie den Katechetinnen ein schönes, lehrreiches und interessantes Schuljahr mit Gottes Segen.

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | Tel. 032 614 40 81
Pfarrer | Beat Kaufmann | Tel. 032 614 06 08 | pfarrer@pfarramt-subingen.ch
Seelsorgerin | Rosa Tirler | Tel. 032 614 40 81 | seelsorgerin@pfarramt-subingen.ch
Pfarreisekretärin | Manuela Bachmann | MI 9.45–11.30 | sekretariat@pfarramt-subingen.ch
Kirchgemeindepräsident | Meinrad Vögtlin | Tel. 079 509 60 17
praesident@pfarramt-subingen.ch

Mitteilungen

Zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Wie gut ist es, wenn der «Bettag» zu einer Herzensangelegenheit wird. Wir dürfen in einem schönen Land leben, in einem Staatswesen, in dem Vieles gut funktioniert. Auch bei uns gibt es Dinge, die nicht gut sind, wo man «über die Bücher» muss. Das wäre dann ins Kapitel Busse zu buchen. Der Bettag: eine Einladung, dankend, besinnend und «über die Bücher gehend» zu beten. Teresa von Avila (bodenständige Klosterfrau im 16. Jh) schreibt: «Wer noch nicht zu beten angefangen hat, den bitte ich, um der Liebe des Herrn willen, er möge doch nicht auf ein so hohes Gut verzichten. (…) Denn das innere Gebet ist meines Erachtens nichts anderes als ein Gespräch mit einem Freund, mit dem wir oft und gern allein zusammen sind, weil wir wissen, dass er uns liebt.» Beten, so meint Albert Schweitzer (+ 1965), verändert nicht die Welt, aber beten verändert die Menschen und Menschen verändern die Welt.

Frauengemeinschaft

Pizza-Plausch mit Unterhaltung

Freitag, 27. September, 18.30 Uhr

Herzliche Einladung an alle Frauen zu diesem spannenden Abend ins Restaurant Kreuz zum Pizzaessen. Nach dem Essen werden wir verzaubert durch einen Besucher, ursprünglich aus Recherswil. Salat, Pizza und Showeinlage kosten Fr. 25.00. Der Vorstand freut sich auf viele Besucherinnen. Anmeldeschluss ist der **14. September** 2019.

Ökumenischer Bettagsgottesdienst

Sonntag, 15. September 2019, um 10.00 Uhr

in der katholischen Kirche Subingen

Thema: «Von der Güte des Herzens»

Der Gottesdienst wird durch Kinder der 5. Klasse und dem Kirchenchor mitgestaltet

Herzliche Einladung

Monika Garruchet, Beat Kaufmann, Martina Köhli und Margrit Streit

Pfarrei St. Martin | Zuchwil | *www.pfarrei-zuchwil.ch*

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | Tel. 032 685 32 82 | st.martin@pfarrei-zuchwil.ch
Pfarrer | Pastoralraum-Pfarrer | Dr. Valentine Koledoye | Tel. 032 685 09 76 | valentine.koledoye@pfarrei-zuchwil.ch | Sprechstunde nach Voranmeldung
Kaplan | em. Domherr Paul Rutz | Tel. 032 621 13 10
Sekretariat | Daniela Blumenthal & Sandra Schläfli | **Bürozeiten im Pfarramt** | MO 14.00–16.00 | DI und DO 9.00–11.00 | Tel. 032 685 32 82 | sekretariat@pfarrei-zuchwil.ch
Umgebungs- + Pfarreiheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46 | **Reservation Pfarreiheim:** Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepräsident | Michael Vescovi Tel. 078 658 33 55

Gottesdienste

Sonntag, 1. September
22. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr, Familien-Gottesdienst zum Schulanfang, **mit modernen Kirchenliedern**
Jahrzeitgedächtnis:
Bruno Schöpfer-Crausaz.
17.00 Uhr, Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 2. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September
Im Blumenfeld
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
14.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 5. September
08.30 Uhr, Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
18.30 Uhr, Gebetsstunde in kroatischer Sprache

Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
23. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeitgedächtnis: Rosa Flückiger-Adam; Alexander Marti-Tschan.

Montag, 9. September, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. September
Im Blumenfeld
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
14.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12. September
08.30 Uhr, Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
18.30 Uhr, Gebetsstunde in kroatischer Sprache

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Uhr, ökum. Bettags-Gottesdienst
Mit Pfarrer Valentine Koledoye, Pfarrer Ralf Bethke und den beiden Kirchenchören. Anschliessend herzliche Einladung zum Apéro.
18.00 Uhr, Eucharistiefeier in englischer Sprache

Mitteilungen

Opferkollekten
1. September: Projekt «Save our Children».
2.–8. September: Jugend und Sprachen Olten.
9.–12. September: Bettagsopfer für Seelsorger/Pfarreien in Notlagen.

Frauengemeinschaft
Montag, 2. September, 14.00 Uhr
Jassnachmittag im Pfarreisaal.

Schulanfangs-Gottesdienst
Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
Verlängerung der Anmeldefrist für das Spaghetti-Essen:
Donnerstag, 29. August, 12.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Sie!

Elternabend 1.-Klässler
Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr
Pfarreisaal.

Pfarreiratssitzung
Donnerstag, 12. September, 20.00 Uhr
Pfarreisaal.

Verstorbener
Der Lebenskreis von **Werner Flüeli** hat sich am 14. August geschlossen. *Gott schenke dem lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

Kollekten 2. Quartal 2019

7. April	*Fastenopfer Schweizer Katholiken*	*Fr. 512.70*
14. April	*Fastenopfer Schweizer Katholiken*	*Fr. 670.22*
18./19. April	*Karwochenopfer für die Christen im Hl. Land*	*Fr. 192.59*
20./21./28. April	*Projekt «Save our Children»*	*Fr. 3235.70*
5. Mai	*Stöcklilager*	*Fr. 246.95*
11. Mai	*Haus für Mutter und Kind*	*Fr. 195.40*
19. Mai	*St.-Josefs-Opfer für Stipendien an zukünft. Priester, Diakone, Laientheologen/-innen*	*Fr. 360.35*
26. Mai	*Diöz.Kirchenopfer für gesamtschweiz. Verpflichtungen des Bischofs*	*Fr. 181.05*
30. Mai	*Bedürfnisse in der eigenen Pfarrei*	*Fr. 169.10*
2. Juni	*Arbeit der Kirche in den Medien*	*Fr. 233.30*
08. Juni	*Diöz. Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern*	*Fr. 203.60*
09. Juni	*soziale Aufgaben in der eigenen Pfarrei*	*Fr. 191.80*
15./16. Juni	*Flüchtlingshilfe der Caritas*	*Fr. 345.80*
20. Juni	*Projekt von Pfarrer Valentine Koledoye «Save our Children»*	*Fr. 349.75*
23. Juni	*Papstopfer/Peterspfennig*	*Fr. 210.35*
29. Juni	*Sanierung Antoniuskapelle Deitingen*	*Fr. 107.30*
Kollekten aus Beerdigungen:		
	Kinderhilfe Bethlehem	*Fr. 416.15*
	Krebsliga Solothurn	*Fr. 576.15*
	Lungenliga Solothurn	*Fr. 146.25*
	MS-Gesellschaft, Solothurn	*Fr. 146.20*
	Spitex Zuchwil	*Fr. 321.75*

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich!

Frauengemeinschaft St. Martin Koordinatorin Maribél Jakober

Was ist die Frauengemeinschaft und welche Aktivitäten werden angeboten?
M. Jakober: Die Frauengemeinschaft wartet mit vielseitigen und interessanten Angeboten und verschiedenen Anlässen auf. So ist sie einerseits mitverantwortlich für soziale und organisatorische Aufgaben innerhalb des Kirchenjahres. Das kann beispielsweise die Gestaltung der ökumenischen Adventsfeier in Zusammenarbeit mit dem ref. Frauenbund Zuchwil sein, das Morgenbuffet nach dem Rorate-Gottesdienst, die Organisation des Chilekafis, u.v.m. Gleichzeitig finden auch Anlässe statt, welche die Pflege der Gemeinschaft, der Solidarität und der gegenseitigen Hilfe pflegen und stärken wie zum Beispiel das monatliche Treffen zum gemeinsamen Jassnachmittag oder gemeinsame Ausflüge usw.
Wie sieht Ihre Zukunftsvision der Frauengemeinschaft aus?
M. Jakober: Die diesjährige Generalversammlung fand im Restaurant Giardino statt. Ich glaube, wir alle Frauen waren überrascht und glücklich ob dieser grossen Anzahl an Frauen (beinahe 50 Frauen an der Zahl), die nach wie vor Mitglied sind und denen die Belange wie auch die Zukunft sehr am Herzen liegt. So war es denn auch eine grosse Freude, dass sich mit Ruth Vescovi (ab 2020) eine neue Präsidentin finden liess, wie auch Vreni Häner, Elsbeth Müller und ich weiterhin dem Vorstand angehören werden. Es war offensichtlich, allen Frauen liegt das Fortbestehen sehr am Herzen und so wie wir zur Zeit aufgestellt sind, scheint die Zukunft gesichert. Auch wenn wir so viele schöne und wertvolle Anlässe anbieten und mitorganisieren, sehe ich für die Zukunft noch viel Potenzial für viele weitere Tätigkeitsfelder innerhalb der Gemeinschaft. So darf sie auch als Raum für persönliche Entwicklung und Entfaltung von Frauen verstanden werden, ein Ort, wo nebst dem Jassen viele weitere persönliche Interessen von Frauen jeden Alters abgedeckt werden können, sei dies nun z.B. das Angebot einer wöchentlichen Yogastunde, eines monatlichen Stricknachmittages oder eines Lesezirkels. Ich fände es wundervoll, wenn sich weitere Frauen finden würden, die ihr Talent und ihr Interesse miteinfliessen lassen wollen, auf dass die Pfarrei ein bunter und lebendiger Ort des kirchlichen, spirituellen und religiösen Lebens und Miteinander sein kann! So rufe ich alle Frauen jeden Alters auf, sich bei der Frauengemeinschaft zu melden – denn wenn eine alleine träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, so ist dies der Beginn einer neuen Wirklichkeit!
Bei Interesse melden Sie sich auf dem Sekretariat oder direkt bei Maribél Jakober: himmelerdemensch@gmx.ch/078 758 54 49.
Das vollständige Interview finden Sie auf unserer Homepage unter der Frauengemeinschaft.

Gemeindeleitung | vakant | pfarramt@stklemenz.ch
Seelsorgerin | Renata Sury-Daumüller | Sägereiweg 6 | 2544 Bettlach | Tel. 032 645 43 19
Priesterliche Dienste | Dr. Peter Schmid | Solothurn
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | Tel. 078 717 55 20
Sekretariat | Franziska Leimer | DI und DO 14.00–17.00 | Tel. 032 645 18 79 | franziska.leimer@stklemenz.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
Bauernhof Familie Affolter
ökumenischer Gottesdienst

Montag, 2. September, 19.00 Uhr
Turmkapelle
Rosenkranzgebet

Freitag, 6. September, 15.15 Uhr
Baumgarten
Wortgottesdienst

Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.

Montag, 9. September, 19.00 Uhr
Turmkapelle
Rosenkranzgebet

Freitag, 13. September, 15.15 Uhr
Baumgarten
Wortgottesdienst

Mitteilungen

Ministranten
Samstag, 7. September
Ministrantenreise nach Lausanne.
Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
Sima Ballabio, Luca Greco.

Jahrzeiten
Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr
Alois Thüring-Schmid, René Daumüller-Hostettler.

Unsere Verstorbenen
Aus dem Leben in die ewige Gemeinschaft mit Gott eingegangen ist am 9. August Romolo Albisetti-Frei, Dorfplatz 3. Gott schenke dem Verstorbenen die ewige Ruhe.

Gratulationen
Am 3. September feiert Madeleine Meier-Prétat, Bündenweg 13, ihren 96. Geburtstag und am 10. September Maria Palzer, Ischlagweg 15, ihren 90. Geburtstag. Ihren 50. Hochzeitstag feiern am 12. September Margrit und Bruno Allimann, Burgweg 2. Allen Jubilaren sowie dem Jubelpaar gratulieren wir herzlich zum Fest und wünschen ihnen noch viele schöne Stunden, begleitet auch von Gott.

Heilige Taufen
Durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde am 25. August Alicia Sophia, Tochter von Pia und Christian Lüthi-Liembd, Hohle Gasse 7. Möge Gott Alicia Sophia wie auch ihre Familie auf dem gemeinsamen Lebensweg begleiten und beschützen.

Jubla
Samstag, 31. August, 13.30–16.30 Uhr
Pfarreiheim.

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Affolter
1. September, 10.00 Uhr
In der Natur unter freiem Himmel, Gott nahe – auch mit verschiedenen Düften, die auch von Gott erzählen, zum Thema «offene Horizonte». Musikalische Umrahmung mit Daniel Woodtli. Ihr Mitfeiern freut uns sehr.

Erster Elternabend zur Erstkommunion
Mittwoch, 4. September, 19.30 Uhr, Klemenzsaal
Zum Informationsaustausch über die Anlässe der Erstkommunion, zum Kennenlernen und zum Austausch sind alle Eltern herzlich zum Elternabend eingeladen.

Mittagsclub
Mittwoch, 4. September, 11.30 Uhr, Markussaal

Jass- und Spieltreff
Mittwoch, 4. September, 13.30 Uhr, Pfarreiheim
Alle spielbegeisterten Frauen und Männer sind herzlich eingeladen zu vergnüglichem Spiel in einer gemütlichen Runde.

Konfessioneller Nachmittag der 2.-Klass-Kinder
Freitag, 6. September, 13.30–16.00 Uhr, Pfarreiheim
Dieser Nachmittag ist für alle katholischen Kinder der 2. Klassen obligatorisch.

Ministranten-Ausflug
Samstag, 7. September, 08.00–18.30 Uhr
Die Minis besuchen das Aquatis in Lausanne. Das grösste Süsswasser-Aquarium-Vivarium Europas. Wir wünschen den Ministranten viel Freude auf ihrem Ausflug und danken herzlich für den grossen Einsatz in unseren Gottesdiensten das ganze Jahr hindurch.

Firmung 2020
Mittwoch, 11.September, 18.00 Uhr, Klemenzkirche
Alle Firmlinge, welche nicht in Bettlach den Firmunterricht besuchen, werden über das Vorbereitungsprogramm für die Firmung 2020 informiert.

Elternabend der 4. Klassen, Sakrament der Versöhnung
Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr, Klemenzsaal
Alle Eltern der 4.-Klass-Kinder sind eingeladen, sich über den Weg der Versöhnung in der 4. Klasse zu informieren.

Konfessioneller Nachmittag der 5.-Klass-Kinder
Freitag, 13. September, 13.30–16.00 Uhr, Pfarreiheim
Dieser Nachmittag ist für alle katholischen Kinder der 5. Klassen obligatorisch.

Jubla
Samstag, 14. September, 13.30–16.30 Uhr, Pfarreiheim

Voranzeigen

Bettag
15. September, 10.00 Uhr, Klemenzkirche
Gemeinsam feiern wir mit dem Cäcilienchor die Wortgottesfeier.
17.00 Uhr, Besinnlicher Spaziergang zum Allmendkreuz
Der Spaziergang, zu dem alle herzlich eingeladen sind, beginnt im Innenhof der Kirche.
Bitte beachten Sie, dass der Spaziergang bereits um 17.00 Uhr beginnt.

Naturalspenden

Wie jedes Jahr sind wir dankbar für Naturalspenden aus Garten, Feld und Küche für die Kirchendekoration. Alle Gaben werden nach dem Gottesdienst ins Alterszentrum Baumgarten gebracht. Bitte bringen Sie Früchte, Gemüse, Eingemachtes wie Konfi usw. bis Samstagmorgen vor dem Bettag in die Kirche, damit daraus der Kirchenschmuck für den Bettag gestaltet werden kann. Herzlichen Dank für ihre Spenden.

Pfarreikonvent
Mittwoch, 18. September, 20.00 Uhr, Pfarreiheim
Zum Pfarreikonvent sind die Vertretenden der Pfarreigruppen zur Besprechung und Koordination der Daten 2020 eingeladen.

Wanderung der Aare entlang nach Staad
Dienstag, 23. September, 13.30 Uhr, Dorfplatz
Die Frauengemeinschaft, unter der Leitung von Helen Weibel, wandert mit allen interessierten Frauen wie Männern gemeinsam der Aare entlang nach Staad zum Znünihalt. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk. Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt.

Pfarrhaus und Sekretariat | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | Tel. 032 653 12 33 | Fax 032 652 57 20 | pfarramt@kathgrenchen.ch | www.kathgrenchen.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 | DI–DO 8.30–11.30 und 13.30–16.30 | in den Schulferien nachmittags geschlossen
Pfarreileitung | vakant
Pfarreikoordinatorin und Pastoralassistentin | Gudula Metzel I pfarramt@kathgrenchen.ch
Religionspädagogin | Eleni Kalogera
Katechetinnen | Daniela Varrin I Ana Castillo I Carole Crivelli I Franca Droz I Monica Hossli (HPS)
Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso
Sakristan und Betreuung Eusebiushof | Alfio und Claudia Grasso | Tel. 076 559 37 68
Missione Italiana | Don Saverio Viola | Tel. 032 622 15 17 **| Misión Española |** Don Marcelo Ingrisani | Tel. 032 323 54 08
Kirchgemeindeverwaltung | Präsident | Alfred Kilchenmann **| Verwalterin |** Daniela von Büren | Robert Luterbacher-Strasse 3 | 2540 Grenchen | Tel. 032 653 12 40 | verwaltung@kathgrenchen.ch

Gottesdienste

Samstag, 31. August
09.00 Uhr, Rosenkranz, Taufkapelle
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Adolf und Rosina Maurer-Stüdi; Margrith und Hugo Gisiger-Strausak und Manuel Gisiger; Roland Challandes.

Sonntag, 1. September
10.00 Uhr, Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst, Kapelle Staad
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in spanischer Sprache, Taufkapelle
11.15 Uhr, Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Dienstag, 3. September, 09.00 Uhr
Wortgottesfeier, Josefskapelle

Mittwoch, 4. September, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. September, 09.15 Uhr
Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauenliturgiegruppe
Anschliessend Kaffee im Eusebiushof.

Herz-Jesu-Freitag, 6. September
09.00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion und Anbetung

Samstag, 7. September
09.00 Uhr, Rosenkranz, Taufkapelle
17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Taufe
Jahrzeit: Pius Wespi; Regina und Arthur Tièche-Beeler; Joseph Jenelten-Meier; Franz und Hilda Späti-Borer.

Sonntag, 8. September
09.45 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle des Bachtelen
10.00 Uhr, Eucharistiefeier entfällt (Wallfahrt nach Meltingen/SO)
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in spanischer Sprache, Taufkapelle
11.15 Uhr, Eucharistiefeier in italienischer Sprache
15.15 Uhr, Andacht zum Abschluss der Wallfahrt

Dienstag, 10. September, 09.00 Uhr
Wortgottesfeier, Taufkapelle

Mittwoch, 11. September, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier entfällt

Donnerstag, 12. September, 09.15 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 14. September
09.00 Uhr, Rosenkranz, Taufkapelle
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Maria und Mario Nana-Muster; Johann Lisser; Walter und Ghislaine Marti-Simon; Rita Bernhardsgrütter-Locher; Hedwig Gerster-Marti.

Mitteilungen

Die nächsten Taufsonntage
6. Oktober, 3. November
Taufen finden jeweils während des Pfarreigottesdienstes um 10.00 Uhr oder um 11.15 Uhr in der Taufkapelle statt.
Bitte melden Sie sich frühzeitig im Pfarrhaus.

Das Sakrament der Taufe werden empfangen:
– Am Sonntag, 1. September: Adriano Gerzner, Sohn der Serina Kappeler und des Sanny Gerzner, Riedbachstrasse 190, Bern.
– Während des Vorabendgottesdienstes vom Samstag, 7. September: Amea Valea Kaiser, Tochter der Martina und des Andreas Kaiser-Monferrini, Selzacherstrasse 28, Selzach.

Wir heissen Adriano und Amea herzlich willkommen in unserer Gemeinschaft und wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen und ein schönes Fest.

Kollekten
31. Aug.: Für die Theologische Fakultät Luzern
Zur Erfüllung ihrer Aufgabe braucht die Kirche wache, offene und gesprächsfähige Theologinnen und Theologen. Das Bistum Basel stellt der Theologischen Fakultät seit Jahren ein Kirchenopfer für spezielle Projekte und Forschungen zur Verfügung.

1. Sept.: Kapellenfonds Staad
Für den Unterhalt der Kapelle aus dem Jahr 1715 ist nicht die Kirchgemeinde mit Steuergeldern verantwortlich, sondern der Kapellenfonds. Darum wollen wir diesen mit einer grossherzigen Kollekte unterstützen!

7. Sept.: Ministrantenarbeit in der Pfarrei
Nach einem Neuzugang und einigen Abmeldungen wegen Umzugs können wir auf 35 Ministrantinnen und Ministranten zählen, die an den Wochenenden im Einsatz sind. Ein herzliches Dankeschön an euch alle!

Frauenforum Grenchen-Bettlach

Kräutersträusschen
Am 15. August durften wir nach dem Gottesdienst im Chappeli die gesegneten Kräutersträusschen verteilen, die drei Frauen vom Frauenforum gebunden hatten. Ihnen ein ganz grosses Merci!

Brücke – Le pont
An unserem Brücke – Le pont Wochenende vom 21./22. September verkaufen wir wieder verschiedene Brückeartikel sowie auch Selbstgebackenes oder Selbstgemachtes. Wenn Sie auch etwas dazu beitragen wollen, melden Sie sich bitte bei Brigitte Meier unter 032 653 06 79.

Ökumene

Gottesdienste in den Alterszentren
Dienstag, 10. September, 10.30 Uhr
Zentrum Sunnepark (reformiert)

Donnerstag, 12. September
15.00 Uhr, Alterszentrum Kastels
16.00 Uhr, Alterszentrum am Weinberg
(beide reformiert)

Konfessioneller Nachmittag

3.-Klässler
Montag, 2. September
13.30–16.00 Uhr, Ausflug nach Solothurn

5.-Klässler
Montag, 9. September
13.30–16.00 Uhr im Eusebiushof

Lektoren- und Kommunionhelfergruppen

Verabschiedung und Willkommen
Aus der Lektorengruppe haben sich verabschiedet **Frau Rita und Herr Jörg Kocher.** Wir haben gerne ihre Stimme gehört. Gottes Wort will unser Leben auf verborgene Weise verändern. Es ist Gott selbst, der so zur Gegenwart in unserem Leben wird.
Im Namen der Pfarrei darf ich ihnen ganz herzlich danken für ihren Dienst.

Neu stösst **Frau Isabelle Arn** zur Kommunionhelfer/-innengruppe. Sie wird die Kommunion im Gottesdienst austeilen und sie auch zu den Kranken bringen, welche nicht mehr in die Kirche kommen können.
Im heiligen Brot wissen wir um die Gegenwart des Auferstandenen. Wir geben weiter, was uns in der Eucharistiefeier dankbar geschenkt wird: Glaube, Hoffnung und Liebe. Die Beauftragung dazu hat Frau Arn am 8. August 2019 durch Bischofsvikar G. Schwickerath erhalten. Herzlich willkommen in unserer Gruppe.
Gudula Metzel

Gratulationen

90. Geburtstage
Am 3. September: **Frau Fernanda Baggenstos**, Mazzinistrasse 18.
Am 7. September: **Frau Frieda Stegmann-Pürstinger**, Girardstrasse 17.
Am 13. September: **Herr Francesco Caruso-Mancuso,** Ruffinistrasse 10.

Diamantene Hochzeit
Am 2. September 1959 geheiratet haben **Herr und Frau Guido und Heidi Weber-Schneider**, Ruffinistrasse 7.
Am 10. September 1959 geheiratet haben **Herr und Frau Roger und Colette Marquis-Fleury,** Studenstrasse 19.
Am 11. September 1959 geheiratet haben **Herr und Frau Paul und Margaritha Sperisen-Schaad,** Staadstrasse 216.

Wir gratulieren allen Jubilaren und Jubilarinnen ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

MiniFest

Samstag, 7. September, 17.30 Uhr, Eusebiuskirche und Eusebiushof

Das alljährliche MiniFest steht an. Wir laden hiermit alle Minis mit ihren Eltern, Familienangehörigen und Freunden zu unserem tollen Festli ein. Nach dem Gottesdienst wechseln wir in den Eusebiushof. Der Abend wird unter dem Motto «Jungle Safari» gestaltet und durchgeführt. Für jede Altersgruppe wird etwas dabei sein. Dazu gehört genügend Freiraum für Gespräche, diverse Spiele und Unterhaltungseinlagen auf der Bühne. Wir freuen uns auf möglichst viele Gäste!

Unsere Verstorbenen

Am 9. August: **Frau Rita Cedro-La Loggia**, Florastrasse 7, im 73. Lebensjahr.
Am 12. August: **Frau Annemarie Hirsiger-Nageler**, Wissbächlistrasse 48, im 77. Lebensjahr.
Am 16. August: **Herr Domenico Scamurra**, Schmelzistrasse 39, im 77. Lebensjahr.
Am 18. August: **Frau Susanna Born-Winistörfer**, Mazzinistrasse 1, im 83. Lebensjahr.
Am 20. August: **Herr Hans Löpfe-Hitz**, Keltenweg 1A, im 86. Lebensjahr.
Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden.

Erwachsenenbildung

Autorenlesung: «Biders Nacht» von Peter Brotschi

Mittwoch, 4. September, 19.30 Uhr, Eusebiushof

Peter Brotschi braucht keine besondere Vorstellung. Er ist uns als ehemaliger Primarlehrer, Journalist, engagierter Politiker und vor allem als Aviatik-Experte in Wort und Tat bekannt. Neben zahlreichen Artikeln und Reportagen in der Presse ist Brotschi erfolgreicher Autor von Sachbüchern, darunter der Bestseller «Gebrochene Flügel – alle Flugunfälle der Schweizer Luftwaffe».
Neu ist sein erster Roman mit dem Titel «Biders Nacht» (Knapp Verlag Olten) erschienen. Die fiktive Geschichte ist auf echten Begebenheiten basiert. Es geht um die letzte Nacht des umjubelten Luftfahrtpioniers Oskar Bider und seiner Schwester, der ersten Filmschauspielerin der Schweiz, Leni Bider. Der Autor liest für uns Abschnitte aus seinem spannenden Buch vor und ladet uns in die Welt und die Zeit seiner Protagonisten ein.
Eintritt frei / Kollekte. Anschliessend Apéro.

Liebe Grenchner und Grenchnerinnen

Zwar steht mein Schreibtisch nun doch schon seit einigen Wochen an seinem neuen Platz. Und durch das Fenster in meinem Büro blicke ich direkt über den Rhein auf das Basler Münster, das übrigens 1019 geweiht worden war und somit heuer seinen 1000. Geburtstag feiert. Doch in Gedanken kehre ich immer wieder nach Grenchen zurück, wo ich zusammen mit Ihnen/euch eine spannende und schöne Zeit erleben durfte. Dafür möchte ich nochmals allen danke sagen: allen, die im Pfarreileben angepackt haben, allen, die die Gottesdienste mitgetragen haben, den Mitgliedern der Behörden und der Denkfabrik, und nicht zuletzt dem Team. Diese Jahre sind für mich nicht bloss Erinnerung. Sie haben mich geprägt; d. h. sie sind und bleiben ein wichtiger Teil von mir.
In St. Clara begegnet man mir mit Offenheit und viel Wohlwollen. Herausforderungen gibt es mehr als genug – auch solche, die mir von Grenchen weniger bekannt waren. Und so versuche ich auch hier mit den Menschen vor Ort in unserer, das gesamte «Kleibasel» umfassenden Pfarrei, den Weg Christi weiterzugehen. Ich bin sehr glücklich und dankbar, dass ich wiederum mit einem engagierten und aufgeschlossenen Team zusammenarbeiten darf. Ich bin gespannt auf das, was auf uns zukommen wird.
Der Abschied Anfang Mai hatte mich sehr bewegt. Ich danke nochmals allen, die zum Fest beigetragen haben und mich haben wissen lassen: Ja – wir waren im Vertrauen auf Gott miteinander unterwegs.
Ich freue mich, wenn sich Gelegenheiten für ein Wiedersehen ergeben, und wünsche der Pfarrei St. Eusebius alles Gute für die Zukunft.
Mario Tosin

Was ich gerne fragen möchte …

Wo soll ich den Sonntagsgottesdienst besuchen, wenn am Sonntag parallel zur WortGottesFeier mit Kommunion ortsgleich durch eine fremdsprachige Mission eine Eucharistiefeier stattfindet?

Die Liturgiereform des 2. Vat. Konzils hat die Gottesdienste in der Muttersprache eingeführt. Das österliche Geheimnis Gottes gilt es nicht nur mit dem Herz zu meditieren, sondern auch als Wort zu hören und mit dem Verstand zu reflektieren. Gewiss, wo unser Denken an eine Grenze stösst, führt uns das hinein ins Danken. Daher wird die Eucharistiefeier immer die Quelle all unseres gottesdienstlichen Feierns sein.
Es ist also angebracht, dass die Verantwortlichen der Pfarreien und Missionen ein gutes Miteinander leben. Eine Kooperation pflegen wir mit der italienisch- und spanischsprachigen Missionen. Mehrere Gottesdienste feiern wir bereits miteinander. Die Mitglieder einer deutschsprachigen Pfarrei sind natürlich auch in einem Gottesdienst der Missionen willkommen (z.B. wenn wegen der Pfarreiwallfahrt der deutschsprachige Gottesdienst entfällt), so wie die Mitglieder der Missionen natürlich auch in unseren Pfarreigottesdiensten willkommen sind.
Schön haben wir die Missionen in unserem Land. Sie geben ihren Angehörigen die Möglichkeit, das Intimste was wir haben, nämlich unseren Glauben, in ihrer Muttersprache zu leben. In grösster Freud und tiefstem Leid – da benutzen wir immer unsere Muttersprache.
Wo wir die Communio pflegen, bedeutet das nicht, das Eigene aufzugeben. So sind wir froh, wenn wir weiterhin unsere Gottesdienste in der Muttersprache feiern können und den Anderssprachigen Beheimatung in ihrer eigenen Sprache geben können. Als Gläubige in Grenchen haben sie die schöne Möglichkeit, wählen zu können. Denn da die Missionen kantonal organisiert sind, hat es nicht an allen Orten diese Wahlmöglichkeiten.
Gudula Metzel

Ökumenischer Erntedankgottesdienst

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr, Niklauskapelle Staad

Die drei Landeskirchen laden auch dieses Jahr ihre Gläubigen zum traditionellen Erntedankgottesdienst nach Staad ein. Bitte beachten Sie die **neue Anfangszeit!**
(Die Eucharistiefeier kann um 10.00 Uhr mit der spanischen Gemeinschaft gefeiert werden.)
Nach dem Gottesdienst wird ein Apéro offeriert. Aus organisatorischen Gründen findet dieses Jahr kein Grillieren statt.
Es wird ein Kirchenbus organisiert. Die Abfahrtszeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen «Stadtanzeiger».

2019 | 18
1. – 14. SEPTEMBER

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
51. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

gedruckt auf schweizer papier

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9 – 31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

gedruckt in der schweiz

BÉATRICE PANARO

LEBEN *IN EINER* SACKGASSE

Am 1. August kamen in Solothurn die Jugendchöre der eritreisch-katholischen Gemeinden in der Schweiz für einen Wettbewerb zusammen. Das ganze Jahr hindurch trafen sie sich in den jeweiligen Kantonen, um ihren Glauben zu vertiefen. Das gemeinsame Singen ist dabei sehr wichtig. Für das Kirchenblatt haben wir einen Chorleiter gefragt, warum die Musik für ihn eine so grosse Bedeutung hat.

«In den schwierigsten Momenten meines Lebens bete ich zu Gott, indem ich singe. So auch in letzter Zeit: In Eritrea gibt es immer noch keine Freiheit, und vor Kurzem wurden alle katholischen Gesundheitseinrichtungen von der Regierung beschlagnahmt. Von heute auf morgen. Die Kranken, das Pflegepersonal und die Ordensschwestern wurden einfach auf die Strassen gestellt.
In meiner Heimat gibt es keine Möglichkeit, das eigene Leben selbst zu planen oder eigene Entscheidungen zu treffen. Jede und jeder wird gezwungen, in den Militärdienst auf unbestimmte Zeit einzurücken. Das war der Grund, warum ich diesen lebensgefährlichen Weg auf mich nahm. Ich hoffte, dass es irgendwo anders besser wird. Immer wieder dachte ich, dass ich die Flucht nicht überlebe. Viele meiner Weggefährten sind gestorben. Egal wo wir waren, im Camp, in der Wüste, im lybischen Gefängnis, auf der Strasse, mitten im Meer … wir haben zusammen gebetet: Katholiken, Orthodoxe, Muslime …
Ich glaube, Gott war uns dabei sehr nah. Es vergeht auch heute noch kein Tag, an dem ich nicht an das Erlebte denke. Es ist in mir gespeichert, es lässt sich nicht löschen. Ich habe Sehnsucht nach meiner Familie, die ich so liebe. Doch ich bin dankbar, dass ich noch am Leben bin.»

Seit vier Jahren lebt Yohannes nun in der Schweiz. Er hat inzwischen viele Freunde gefunden, gut Deutsch gelernt, sogar eine Vorlehre in einem Restaurant begonnen. Alles schien auf dem besten Weg zur Integration. Doch vor Kurzem haben Behörden und Gericht entschieden, dass er kein Recht auf Asyl hat. Die unmittelbaren Folgen waren: Er musste die Vorlehre abbrechen, wurde in eine Kollektivunterkunft transferiert und lebt nun ohne jegliche Tagesstruktur weit weg von seinem Beziehungsnetz. Die Zukunft, für die er sein Leben aufs Spiel gesetzt hat, ist plötzlich wie ausgelöscht. Es gibt kein Zurück und kein Vorwärts, sein Leben ist wie eine Sackgasse. Diese totale Ungewissheit und Perspektivenlosigkeit ist für ihn nur schwer zu ertragen.
«Nur mein Glaube und mein Engagement in der eritreisch-katholischen Gemeinde bieten mir Halt.»

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG